

# Amtsblatt Waldbronn



## SOMMERSPASS 2018



Führung mit Rallye durch die große Landesausstellung im Naturkundemuseum KA  
mit unserem Bürgermeister Franz Masino und seiner Frau.  
(Aktion der Jugendstiftung Sparkasse Karlsruhe).

[www.waldbronn.de](http://www.waldbronn.de)

23. August 2018 | Nr. 34

**Diese Woche:**  
Vollverteilung kostenlos an alle  
Haushalte in Waldbronn!

**WALDBRONN**  
ORT MIT  
HEILQUELLEN-KURBETRIEB



# Schnappschüsse vom Sommerspaß 2018



## 31. Waldbronner Ferienprogramm



Lamatrekking und Bio-Bauernhof, mit dem Club der Monmouthfreunde Waldbronn



Kinder-Olympiade Rot Kreuz, mit dem DRK Busenbach



Polizeiposten Albtal, mit der Gemeinde Waldbronn



Ausstellung ZKM Gameplay und Computerspiele, mit dem Förderverein Gemeindebücherei Waldbronn



Bau eines Elektromotors von/mit der Firma Polytec GmbH Waldbronn, mit der Gemeinde Waldbronn



3x Bäckerei Richard Nußbaumer, mit der Gemeinde Waldbronn



DRK Rettungswache, mit dem DRK Reichenbach



Spielend Erste Hilfe lernen, mit dem DRK Etzenrot



Yoga für Kinder und Jugendliche, mit dem Familiengesundheitszentrum Albtal (Der Nabel) Waldbronn



Tanzen für Kids und Jugendliche, mit dem Tanzstudio eMotiondance Waldbronn



Malen „Graffiti“, mit Anuschka Rausch Atelier Kunst(T) Raum La.



Rittersport Schokowerkstatt, mit dem GV Concordia Reichenbach



Bergwerk Frischglück, mit dem Obst- und Gartenbauverein Reichenbach



Tiere kennenlernen, vom/mit dem Begegnungshof im Steing La.



Basteln, Spiel, Spaß und Bewegung, mit dem KaOT Reichenbach



Minigolf-Turnier, mit der CDU Waldbronn



Schachkurs Anfänger, mit dem Schachclub Waldbronn



Besuch SRH-Klinikum La., mit der Gemeinde Waldbronn



Besuch der Feuerwehr, mit der Freiwilligen Feuerwehr Waldbronn



3D Minigolf, mit der Gemeinde Waldbronn



Schnupperkurs Golfclub BH, mit der Gemeinde Waldbronn



Rittersport Schokowerkstatt, mit dem MV Lyra Reichenbach



Besichtigung Kläranlage, mit der Gemeinde Waldbronn



Fußball Mini-WM, mit dem FC Busenbach



**Selbstverteidigung, von/mit Michael Bauer Sport und Events Waldbronn**



**Segelflugtag Luftsportverein Albgau, mit der Gemeinde Waldbronn**



**Indianer in der Dämmerung, mit Naturpädagogin Karin Rockstroh, mit der Gemeinde Waldbronn**



**Besuch Reptilium, mit der Gemeinde Waldbronn**



**Kurpfalzpark Pfalz, mit der Freien Wählervereinigung Waldbronn**



**Papa-Kind-Pferdeaktion, mit Sonja Brown vom Pferdehof Vogel, mit der Gemeinde Waldbronn**



**Origami-Bastel-Aktion, von/mit der Volksbank Ettlingen**



**Wildparadies Cleebronn, Fahrer- und Betreuer team der Gemeinde Waldbronn**



**Figurentheater Himmelreicher „Der gestiefelte Kater“, mit der Gemeinde Waldbronn**



**Motorisiertes Kartfahren, mit dem MSC Reichenbach**

# Die Waldbronner Kinderseite



Nächste Kinderseite  
in 14 Tagen auf Seite 6

## Flower Power Music Camp - ABBA Ferien-Musikprojekt mit Auftritt in der Kulturruine Frauenalb

Liebe Kinder  
Hallo Mamas, Papas,  
Omas, Opas und Lehrer!

Beim Ferien Musikprojekt des Musikvereins Etzenrot und der Gemeinde Waldbronn haben die Teilnehmer sowohl musikalisch



Gaston Koné gibt Trommelkurse beim Musikverein Etzenrot.



Ziel ist es auch, musikalischen Nachwuchs auszubilden.



Neu im Team: Der Venezolaner Jorge Durán Rodriguez will die Nutzung digitaler Medien im Musikverein vorantreiben.



Die Teilnehmer sind sich einig: „Wir sprechen zwar unterschiedliche Sprachen, aber das ist beim Musikmachen egal.“

als auch kulturell viel gelernt. Schließlich setzte sich der Kreis zu je einem Drittel aus Mitgliedern des Musikvereins Etzenrot, Flüchtlingskindern und anderen Musikbegeisterten zusammen. „Für die Kinder ist das eine tolle Erfahrung, in einer so bunt zusammengewürfelten Gruppe eine Show auf die Bühne zu stellen“, so Steffen Dix, der das Musik-Camp ins Leben gerufen hat. Teim aus Syrien beispielsweise, versteht zwar kein Wort der ABBA

Songs, die er fröhlich von der Bühne trällerte, doch der Spaß dabei zu sein, war ihm anzumerken. Francesca, die vor vier Jahren mit ihrer Familie aus Albanien nach Deutschland gekommen ist, kann schon Englisch und durfte bereits im Vorjahr beim Musikprojekt *Blues Brothers* eine Lead-Stimme singen. „Seither bekomme ich im Musikverein Gesangsstunden und darf nun bei ABBA das Lied *Money Money* solo singen.“ Carla hingegen ist das erste Mal beim Music-Camp. Sie singt aber im

Schulchor der Albert-Schweitzer Schule und hat dadurch schon Bühnenerfahrung. „Ich kenne den Film und mag die Lieder von ABBA“, so die Achtjährige glücklich.

Gemeinde Waldbronn  
Redaktion Tanja Feller  
Marktplatz 7  
76337 Waldbronn  
[kinderseite@waldbronn.de](mailto:kinderseite@waldbronn.de)

## Feuerwaldis Fotowettbewerb



Motto:

Meine Sommerferien

**Motto:** „Meine Sommerferien“

Was auch immer Ihr in den Ferien anstellt, wir sind gespannt auf Eure besten und lustigsten Ferien Foto-Schnappschüsse.

**So funktioniert es:** Eltern, Großeltern oder den Paten fragen, ob Ihr einen Fotoapparat oder das Handy ausleihen dürft und dann los! Wir sind gespannt auf Eure Fotoideen und wie Waldbronner Kinder die Ferien verbracht haben.

**Wichtig ist,** dass Ihr Euren Namen und Euer Alter auf der Bildrückseite vermerkt und was auf dem Foto zu sehen ist. Vielleicht könnt Ihr noch ein paar Zeilen dazu schreiben, was Ihr in den Ferien sonst so erlebt habt.

**Zu gewinnen** gibt es zwei Tagespässe für den Erlebnispark Tripsdrill sowie je eine Freikarte für das Waldbronner Freibad für jedes abgedruckte Bild.



Einsendeschluss:  
Sonntag, 09. September



2 Freikarten  
Erlebnispark  
Tripsdrill

## WALDBRONN

ORT MIT  
HEILQUELLEN-KURBETRIEB



### Waldbaden – Eintauchen in die Atmosphäre des Waldes

Lassen Sie den Alltag hinter sich und gönnen Sie sich eine Auszeit beim Schnuppertermin „Waldbaden“. Shinrin Yoku: Das ist japanisch und bedeutet so viel wie "Baden in der Waldluft". Hierbei gehen Sie natürlich nicht wirklich baden in einem Waldbach oder See, sondern Sie tauchen ganz ein in die wunderbare Natur des Waldes. Es ist ein achtsames Eintauchen in die Atmosphäre des Waldes bei dem alle Sinne geöffnet werden.

Finden Sie Zeit für Entschleunigung, Innehalten, Meditation und eine individuelle Solozeit. Genießen Sie Bäume, Sträucher, Moose und vieles mehr in vollen Zügen und ganz bewusst.

Staunen wie ein Kind - lassen Sie sich überraschen was der Wald und das Staunen zu bieten hat.

Frauke Götz, die Kursleiterin für Waldbaden und Achtsamkeit im Wald, hat sich dieser besonderen Entspannungsmethode im Wald verschrieben.

Mitbringen sind: Festes Schuhwerk und dem Wetter entsprechende Kleidung, eventuelle ein Sitzkissen und ein Getränk. Ein offener Geist, ein offenes Herz und schlichte Neugierde, um abzuwarten und anzunehmen, was kommt.

**Anmeldung bitte** per E-Mail unter [fgroetz-gaggenau@gmx.de](mailto:fgroetz-gaggenau@gmx.de) oder 0151 201 536 83

#### Termine:

Sa, 25. August 2018, 14:00 - 17:00 Uhr

Sa, 22. September 2018, 14:00 - 17:00 Uhr

Treffpunkt ist die Marienstatue in Reichenbach.



*Eintauchen in die Tiefe und Stille des Waldes.*

Kurverwaltungsgesellschaft mbH Marktplatz 7, 76337 Waldbronn,  
Telefon 07243-5657-0



### Kurparklauf eröffnet Kurparkfest

Die Waldbronner Woche ist ein Höhepunkt im Veranstaltungskalender der Region. Den krönenden Abschluss dieser vielfältigen Woche bildet das traditionelle Kurparkfest am 1. und 2. September. Eingeleitet wird das Kurparkfest sportlich mit dem inzwischen 14. Kurparklauf am 1. September um 13.30 Uhr. Neu ist in diesem Jahr die Zeitnahme durch Startnummern mit Barcode, auch die Strecke wurde etwas modifiziert. Infos zur Strecke finden Sie unter [www.waldbronn-tourismus.de](http://www.waldbronn-tourismus.de)

- 5 km- bzw. 10 km-Strecke
- 5 km-Strecke auch für Walker
- Keine Startgebühr!
- Start: 13.30 Uhr  
Startnummernausgabe ab 12.00 Uhr an Start und Ziel bei der Hauptbühne im Kurpark
- Zeitnahme: Für die Zeitnahme ist eine Anmeldung erforderlich unter: [www.waldbronn-tourismus.de](http://www.waldbronn-tourismus.de)
- Meldeschluss: 31. August 2018, 18.00 Uhr;  
Nachmeldungen kurz vor dem Start sind möglich.
- Veranstalter: Gemeinde Waldbronn / Kurverwaltungsgesellschaft mbH Waldbronn. Mit freundlicher Unterstützung der BBP Bosch, Bertel & Co. GmbH Steuerberatungsgesellschaft.



Anmeldung unter: [www.waldbronn-tourismus.de](http://www.waldbronn-tourismus.de)



## Erfolgreicher „Sommer Spaß 2018“



Auch in diesem Jahr kam das Waldbronner Ferienprogramm „Sommer Spaß 2018“ bei den Kindern und Jugendlichen, trotz oft heißer Temperaturen, wieder super an. Das Programm fand insgesamt 4 Wochen statt (1 Woche Jugendtreff und 3 Wochen Gemeinde), ca. 40 Veranstaltungen standen den Kindern zur Auswahl. Sehr viele Veranstaltungen waren wieder ausgebucht. Altbewährte Aktionen mischten sich mit neuen Angeboten, für den kleinen Beitrag von 4 Euro pro Veranstaltung.

Dies wäre ohne den Zuschuss der Gemeinde Waldbronn und die Unterstützung unserer Sponsoren, der Sparkasse Karlsruhe/Ettlingen und der Volksbank Ettlingen, nicht möglich. Diesen möchten wir an dieser Stelle nochmals herzlich danken. Auch den ehrenamtlichen Helfern in den Vereinen sowie verschiedenen Geschäftsleuten möchten wir vielmals für die Bereitschaft danken, für die Kinder Aktionen auszurichten.

Die Kinder wurden bei vielen Veranstaltungen mit Essen und Trinken versorgt, wofür sich die Gemeinde Waldbronn auf diesem Wege auch nochmals bedankt.

Alle Vereine, Geschäftsleute und Banken führten die Veranstaltungen ehrenamtlich und kostenlos durch bzw. übernahmen sogar die Kosten für die Durchführung der Angebote.

Der kleine Unkostenbeitrag von 4 Euro pro Angebot ist rein für Druck-, Versicherungs- und Verwaltungskosten sowie teilweise für die Kosten der Veranstaltungen von der Gemeinde selbst angeboten.

Für das Ferienprogramm standen auch dieses Jahr wieder zwei Kleinbusse zur Verfügung, damit die Kids zu den verschiedenen Orten gefahren werden konnten.

Insgesamt rund 200 Kinder (ca. 600 Veranstaltungs-Plätze) nahmen teil. Wenn man diese Zahlen sieht, ist vielleicht der Andrang am ersten Anmeldetag zu verstehen. Wobei das Losverfahren sehr gut angenommen wurde.

Bürgermeister Franz Masino lobte den reibungslosen Verlauf des Programmes.

Er dankte besonders den Vereinen, Unternehmen und nicht zuletzt den Sponsoren, die zum Gelingen des Ferienprogramms beigetragen haben.

Sein Dank galt aber auch dem Jugendtreff für die einwöchige Ferienaktion und dem Organisations- und Betreuungsteam von der Gemeindeverwaltung um Andrea Kraft sowie dem Fahrerduo von der Gemeinde, Willibald Masino und Dieter Rädle.

### Noch eine Anmerkung zum Schluss:

Die Abmeldung bei Verhinderung der Kinder klappte dieses Jahr größtenteils ganz toll. Leider aber immer noch nicht bei allen! So waren bei einigen Veranstaltungen Plätze frei, auf der anderen Seite aber standen Kids auf Wartelisten. Das sollte nicht sein! Deshalb für nächstes Jahr: Unbedingt Abmeldung bei Verhinderung, ein anderes Kind von der Warteliste freut sich bestimmt!

## Tropische Temperaturen setzen auch den Wäldern zu

### Landrat informiert sich in Waldbronn und Karlsbad über aktuelle Herausforderungen in der Forstwirtschaft



**Thomas Rupp, Leiter des Forstbezirks Süd, Bürgermeister Franz Masino und Jens Timm, Revierleiter Josef Mayer und Martin Mußnug diskutieren mit Landrat Dr. Christoph Schnaudigel und Forstamtsleiter Dr. Bernhard Peichl die Möglichkeiten, den Weg entlang der L 564 für Radfahrer zu ertüchtigen.**

Die traditionelle Waldbegehung im Sommer nimmt einen festen Platz im Kalender von Landrat Dr. Christoph Schnaudigel ein. Sie fand am vergangenen Dienstag im Forstbezirk Süd in den Gemeindewäldern von Karlsbad und Waldbronn statt. Forstamtsleiter Dr. Bernhard Peichl und Forstbezirksleiter

Thomas Rupp konnten dazu auch die beiden Bürgermeister Jens Timm aus Karlsbad und Franz Masino begrüßen. Die Anwesenheit der beiden Bürgermeister passte auch zum ersten Thema. An der Gemarkungsgrenze Karlsbad/Waldbronn im Gewann Tannwald wurden vor einigen Jahren in Zusammenarbeit beider Kommunen und der Forstverwaltung mehrere Maßnahmen zur Abflussregulierung besonders nach Starkregen durchgeführt. Besichtigt wurde eine von mehreren Maßnahmen zur Entwässerung der AVG-Trasse und der Hochebenen des Albtals. „Ein aufgeschütteter Damm und Felsen sorgen dafür, dass insbesondere bei Starkregen das Wasser langsamer und damit kontrollierter abfließt. Hinzu kommt auch der umliegende Baumbestand aus Eichen, der mit zunehmendem Alter auch eine bessere Wasserrückhaltung gewährleisten kann. Der Wald nimmt die Niederschläge wie ein Schwamm auf und gibt sie in Trockenzeiten gleichmäßig wieder ab“, erläuterten Forstamtsleiter Dr. Bernhard Peichl und der Karlsbader Revierleiter Martin Mußnug die Funktionsweise. „Diese dezentrale Entwässerung ist Hochwasserschutz für sämtliche Unterlieger, da der Wasserabfluss dort nur in unschädlichen Mengen ankommt“, ergänzten die Bürgermeister Jens Timm und Franz Masino.

Für Diskussionsbedarf in der Bevölkerung sorgt der Weg, der etwas erhöht parallel zur Albtalstraße L 564 vom Bahnhof Busenbach bis nach Bad Herrenalb verläuft. Der von Radfahrern stark frequentierte Weg ist durchgängig geteert, an einigen Stellen aber in schlechtem Zustand. „Die Strecke

ist ein Forstweg und seine Beschaffenheit für diesen Zweck absolut in Ordnung. Da die Strecke in vielen Karten jedoch als Radweg ausgewiesen ist, erwarten die Nutzer eine entsprechende Wegbeschaffenheit und das führt immer wieder zu Diskussionen“, berichteten die Vertreter von Forstverwaltung und Kommunen dem Landrat. Es besteht der gemeinsame Wunsch, den Weg für Radfahrer wieder auf ganzer Strecke entsprechend herzurichten. Geklärt werden muss jedoch die Finanzierung. Die beiden Bürgermeister würden es begrüßen, wenn für diesen Zweck Mittel aus der allgemeinen Radwegeförderung bereitgestellt werden könnten.

„Die sommerliche Hitzewelle, die als Hundstage bekannt sind, kann man auch als Borkenkäferstage bezeichnen“, sprach der Waldbronner Revierleiter Josef Mayer ein weiteres Thema an. Die hohen Temperaturen und geringen Niederschläge begünstigen die massenhafte Vermehrung des auch als Buchdrucker bekannten Schädlings. Er befällt zunächst kranke Fichten und breitet sich von dort auf die

benachbarten Fichten aus. „Die einzelnen Bäume, die von bis zu 200.000 Buchdruckern befallen sein können, müssen komplett entfernt werden. Wenn sich die Buchdrucker aufgrund der klimatischen Bedingungen weiter in hohem Maße vermehren können, ist der Fichtenbestand massiv bedroht“, skizzierte Josef Mayer ein mögliches Szenario.

Forstbezirksleiter Thomas Rupp stellte mit dem Waldrefugium ein relativ neues Projekt im Waldbronner Gemeindewald vor. Man könnte es als Mini-Bannwald bezeichnen, in welchem künftig ganz im Interesse des Artenschutzes auf die Holznutzung verzichtet werden soll.

Das Thema Forstreform kam selbstverständlich auch zur Sprache. Hier waren sich Landrat Dr. Christoph Schnaudigel und die Bürgermeister Jens Timm und Franz Masino einig, die gute Zusammenarbeit zwischen Forstverwaltung und Kommune grundsätzlich fortsetzen zu wollen. Unter welchen Rahmenbedingungen dies möglich sein wird, wird derzeit von der Landesregierung erarbeitet.

## "Völker der Sonne" besuchten sich



**Die Inkas (rot) zu Besuch beim Volk der Mayas (weiß), das sie vor der großen Pyramide erwartete.**

Die erste Ferienwoche "gehört" beim Waldbronner Ferienprogramm "Sommer Spaß" traditionell dem Jugendtreff Waldbronn. Jedes Jahr bieten Jugendtreff-Leiter Detlef Schäfer und sein Team ein attraktives Programm an, das im Laufe der Woche mit den Kids gestaltet wird. Und wo waren die Jugendtreffler nicht schon überall in den zurückliegenden Jahren? Wikinger hinterließen ihr Schiff im Freigelände, Entdecker und Erfinder machten in der Ermlisallee Station, Indianer verbrüderten sich mit dem weißen Mann, die Tiefsee wurde erkundet, in fremde Galaxien aufgebrochen, auch die alten Römer fochten hier ihre Kämpfe aus und die Kultur der alten Griechen wurde lebendig.



**Mit einem Tanz unterhielten die Inkas das Volk der Mayas, aber auch die zahlreichen Gäste, die zum Treffen gekommen waren.**

Nach Mittel- und Südamerika in die Zeit vor Christoph Kolumbus führte diesem die 28. Kinderferienaktion des Jugendtreff Waldbronn. "Maya und Inka, geheimnisvolle Völker der Sonne" war das Motto und motivierte die 40 Kinder, in diese geheimnisumwitterten Welten einzutauchen. Dazu

passten die tropischen Temperaturen in und um den Jugendtreff, die der Begeisterung der Kinder aber keinen Abbruch taten. Detlef Schäfer und seine Mannschaft aus hauptamtlichen Mitarbeitern des Jugendtreff und vielen freiwilligen, ehrenamtlichen Helfern, unter ihnen seit vielen Jahren auch Michaela Masino, die Frau des Waldbronner Bürgermeisters, halfen den Kindern beim Recherchieren über die beiden Völker auf die Spur: Kleidung, Speere, ja sogar Schmuck durften die Inka-Kids selbst herstellen. Und wenn es mit dem Nähen nicht klappte, war eine hilfreiche Oma zur Stelle. Aber auch die Mayas hatten einiges zu bieten mit ihrem Kopfschmuck und den Obsidian-Keulen. Zwischen den beiden Völkern unter Leitung von Jugendtreff-Mitarbeiterin Maria Kornushkina, ging's aber friedlich zu.

Die Inkas besuchten die Mayas bei ihrer großen Pyramide und trugen zur Begeisterung der zahlreichen Zuschauer, viele Eltern, Großeltern und Geschwister der beiden Völker waren zum Abschluss gekommen und auch Waldbronns Bürgermeister Franz Masino ließ sich das Spektakel nicht entgehen. Am Ende mündete der Besuch in ein Festmahl für alle Teilnehmer und Besucher mit Mais-Tortillas, Kakaobohnen und Guacamole, eine Avocado-Soße als Dip.



**Ein Ballspiel mit komplizierten Regeln: der Ball darf nur mit Ellenbogen oder Knie gespielt werden.**

Die Ferienaktion des Jugendtreff hat sich inzwischen einen mehr als guten Namen verschafft. In nicht einmal 10 Minuten, erzählt Jugendtreffleiter Detlef Schäfer, waren die 40 Plätze vergeben und auch die Warteliste war voll. Die Aktion mithin ausgebucht. Die Ersten, so Schäfer schmunzelnd, standen bereits vier Stunden vorher da. Finanziert wurde der Ferienspaß nach Schäfers Auskunft durch die Gemeinde, die 1000 Euro beisteuerte, und durch den 35 Euro Teilnehmerbetrag für die ganze Woche.

## Sommerspaß 2018

**Freitag, 24. Aug.:**

Das Figurentheater Himmelreicher  
kommt mit dem Stück:

### "Der gestiefelte Kater"

Treffpunkt: 10.30 Uhr

im Kulturtreff Waldbronn, im gr. Saal.

Für Kinder ab 3 Jahren. Dauer: bis ca. 11.15 Uhr.

**UKB 4 € pro Person ist vor Ort zu bezahlen.**



„Einst lebte ein Müller mit seinen Söhnen in einer alten Mühle.“ So beginnt eines der bekanntesten Märchen: **Der gestiefelte Kater**. Das Karlsbader Figurentheater Himmelreicher präsentiert diese Geschichte in einer eigenen Fassung.

Der jüngste Müllersohn hat eigentlich Pech: Denn ihm bleibt als einziges Erbe nur ein Kater. Der aber ist gewitzt - und wie sich herausstellt, kann er sogar sprechen! Am Ende wird aus dem armen Erben der Marquis von Carabas, und der gewinnt ein Königreich mitsamt wunderschöner Prinzessin.



Bis dahin aber passiert einiges: Zunächst kauft der Kater vom letzten Geld bei einem Schuster Stiefel und eine Jagdtasche - zum Leidwesen des Müllersohns. Dann versorgt der inzwischen gestiefelte Titelheld den immer hungrigen König mit Rebhühnern - und lässt seinen Herrn schließlich zum reichen Marquis aufsteigen. Ein Höhepunkt: Wie sich der Zauberer in einen Elefanten, einen Löwen und dummerweise auch in eine Maus verwandelt ...

Sieben Szenen sind es, in denen das Figurentheater Himmelreicher sein Publikum die spannende Geschichte miterleben lässt. Gespielt wird die abwechslungsreiche Märchenbearbeitung mit Tischfiguren. Die einfach gehaltenen Bühnenbilder lassen der Fantasie viel Raum. Es sind die Mittel eines fahrenden Theaters, die bei den überraschenden und schnellen Umbauten für fast genauso viel Spannung sorgen wie das Stück selbst: Ein wandlungsfähiger Holzkarren, ein paar Bretter und Kisten, eine alte Zungendreorgel. Dass der zum Marquis von Carabas umgeschulte Müllersohn am Ende mit der Prinzessin glücklich wird, weiß jedes Kind ...

## Start der Aktion „Kennen Sie Ihre Nachbarn!“



Wohnungseinbruchs sind für die Opfer oft nur schwer zu überwinden. Neben dem finanziellen Verlust und den materiellen Schäden bleibt bei vielen Betroffenen ein Gefühl großer Verunsicherung.

„Besonders wichtig ist uns neben der technischen Sicherung von Wohngebäuden deshalb vor allem, dass die Nachbarschaft aufeinander achtet. Bei verdächtigen Wahrnehmungen sollte sofort die Polizei verständigt werden“ sagt der stellvertretende FÖSSL-Vorsitzende Alexander Seifert zum Start der Aktion „Kennen Sie Ihren Nachbarn!“. Gemeinsam mit Bürgermeister Franz Masino hat er jetzt in Waldbronn das erste Plakat aufgehängt. Weitere Plakate werden im gesamten Gemeindegebiet folgen. „Mit diesen Plakaten möchten wir die Bevölkerung auf die Kampagne aufmerksam machen“ so Seifert weiter. In einem zweiten Schritt werden dann Flyer zu den Themen Wohnungseinbruchsdiebstahl und Nachbarschaftshilfe mit nützlichen Tipps für die Sicherheit verteilt. „Außerdem unterstützen wir die Durchführung von Nachbarschaftsfesten, damit sich Nachbarn besser kennen lernen“.

Die Aktion des Fördervereins Sicherer Südlicher Landkreis Karlsruhe e.V. steht unter dem Motto: „Augen auf in der Nachbarschaft!“ und wird in enger Kooperation mit den Städten Ettlingen und Rheinstetten und den Gemeinden Dobel, Karlsbad, Malsch, Marxzell und Waldbronn umgesetzt. Dank eines erfolgreichen Förderantrags wird die Aktion auch mit Mitteln aus dem Programm „Prävention von Wohnungseinbrüchen durch eine wachsame Nachbarschaft“ des Landes Baden-Württemberg unterstützt.

**Die Gemeinde Waldbronn unterstützt die kreisweite Polizeiaktion: Bürgermeister Franz Masino gemeinsam mit dem Ettliger Polizeirevierleiter Alexander Seifert beim Aufhängen eines Plakates.**

Das gemeinsame Projekt des Fördervereins Sicherer Südlicher Landkreis Karlsruhe, der Städte Ettlingen und Rheinstetten und der Gemeinden Dobel, Karlsbad, Malsch, Marxzell und Waldbronn zielt auf die Wichtigkeit einer sicheren Nachbarschaft ab und soll helfen, Wohnungseinbrüche zu verhindern.

Ettlingen: Der südliche Landkreis Karlsruhe ist besonders stark von Wohnungseinbrüchen betroffen. Die Folgen eines

## Drei neue Tagesmütter für Waldbronner Kinder – Neue Tageseltern dringend gesucht

Waldbronner Eltern und Kinder dürfen sich über drei neue Tagesmütter freuen: Hauptamtsleiter Reinhold Bayer überreichte im Beisein von Azra Bredl, der Vorsitzende des Tageselternvereins Ettlingen und südlicher Landkreis, die Zertifikate an Elke Ehrenfried, Stefanie Müller und Öslem Özdedmir (abwesend). Gleichzeitig gratulierte er zu ihren erfolgreichen Abschlüssen.

„Wir als Gemeinde sind sehr dankbar, wenn uns Menschen im Kinderbetreuungsbereich unterstützen“, so Reinhold Bayer. Er freue sich über jede Tagesmutter, die diese wichtige Aufgabe übernehme. Auch Azra Bredl betonte, wie dankbar der Tageselternverein sei, wenn sich Mütter oder Väter für diesen Beruf entscheiden. Denn als einen solchen sei diese Berufung mittlerweile anzuerkennen. Sie wünschte den neuen Tagesmüttern immer viel Spaß, Freude und viele neue Erfahrungen bei ihrer Tätigkeit.

Stefanie Müller und Öslem Özdedmir werden als selbständige Tagesmutter jeweils vier Kinder betreuen, Elke Ehrenfried wird als Vertretungskraft im TigerBär das dortige Team unterstützen. Gerade in Waldbronn setzt der Tageselternverein auf seine „erste Säule, die selbständigen Tagesmütter als Betreuungsform“.

Mit 16 Tagesmüttern und -vätern ist der letzte und auch größte Ausbildungskurs in Ettlingen vor kurzem zu Ende gegangen. Der Bedarf allerdings wächst und wächst, machen Azra Bredl und Fachberaterin Bettina Langenmann auf den großen Bedarf an Betreuungskräften aufmerksam. Deswegen: Besonders in Waldbronn werden immer Tagesmütter oder auch -väter gesucht.

Bereits im Oktober startet eine neue Ausbildung in Ettlingen. Es sind noch Plätze frei.

**Kontakt:** Tageselternverein Ettlingen/Südlicher Landkreis, Telefon 07243-945450 oder unter E-Mail [info@tev-ettlingen.de](mailto:info@tev-ettlingen.de).

Informationen über die Arbeit des Tageselternvereins sind auch über die Webseite [www.tev-ettlingen.de](http://www.tev-ettlingen.de) zu bekommen.



**Bei der Verleihung des Zertifikats (v.l.): Bettina Langenmann, Fachberaterin beim Tageselternverein, Dörte Wicky (2. Vorsitzende), Elke Ehrenfried, Stefanie Müller, Hauptamtsleiter Reinhold Bayer, Azra Bredl, Vorsitzende des Tageselternvereins und Tanja Kraske, zuständig für die Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen.**

# 2. KUNSTtage Waldbronn

Foto: und/Design: Cornelia Wehler &amp; Ingrid Engelke



## Malerei



## Bildhauerei



## Fotografie



## Skulpturen + Installationen

### Illuminationen im Kurpark

## Fr. 24. - So. 26. Aug. 2018

### Kurhaus Waldbronn

#### Freitag, 24. Aug. 19.30 Vernissage

Ausstellungszeiten: Fr., 24. 8. von 19.30-22.00 Uhr,  
Sa., 25. 8. von 11.00 bis 22.00 Uhr und So., 26. 8. von 11.00 bis 19.00 Uhr

Erstmals in diesem Jahr

**Großskulpturen im Kurpark und  
Illuminationen am Freitag und Samstag 21.00 Uhr**



Projekt

## Kunst-licht





## Wichtiges auf einen Blick



### Störungsdienste

**Wasser: Tel. 0171 6517824**

Während den Öffnungszeiten Pforte Rathaus (siehe rechts) zusätzlich Tel. 609-0

**Erdgas: Störungsmeldestelle Erdgas-Südwest GmbH  
Tel. 01802 056-229**

**Strom: EnBW Störungsnummer  
Tel. 0800 3629477**

**Kabelfernsehen: Unitymedia**

**Tel. 0711/54888150 oder 01806 888150**

**Meldung defekter Straßenbeleuchtung Tel. 609-302**

### Notrufe

<b>Feuerwehr + Rettungsleitstelle</b>	<b>112</b>
<b>Polizei</b>	<b>110</b>
Polizeirevier Ettlingen	3200-312
Polizeiposten Albtal	67779

### Krankentransporte 19222

### Ärztlicher Notdienst

An Wochentagen, 19 Uhr, bis zum Folgetag, 8 Uhr, Sa./So./Feiertag ganztags bis 8 Uhr des Folgetages  
**Tel. 116117**

**Öffnungszeiten Notdienstpraxis Ettlingen,  
Am Stadtbahnhof 8, Tel. 116117**

Mo. - Fr., 19 - 21 Uhr

Sa./So./Feiertag 10 - 14 Uhr und 16 - 20 Uhr

An Wochentagen, außerhalb der Sprechstunden, beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes!

### Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr sowie an Feiertagen unter **0621/38000812** erreichbar.

### Augenärztlicher Notfalldienst

Patienten, die außerhalb der Sprechstundenzeiten eine augenärztliche Behandlung benötigen, können zu den nachfolgenden Dienstzeiten unter der zentralen Rufnummer **01805/19292-122** den Dienst habenden Arzt erreichen:

MO, DI, DO und FR: 19-8 Uhr / MI: 13-8 Uhr / SA, SO und Feiertag: 8-8 Uhr

### Notdienste der Apotheken

Dienstbereit von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages **www.aponet.de** oder **www.lak-bw.notdienst-portal.de**.

**Vom Festnetz kostenfreie Nr. 0800 0022833** oder ggf. die von allen Mobilnetzen erreichbare Nr. 22833 (gebührenpflichtig).



Servicecenter Stadt- und Landkreis Karlsruhe

### Gemeindeverwaltung Waldbronn

**Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Tel. 609-0, Fax: 609-89  
gemeinde@waldbronn.de, www.waldbronn.de**

#### Sprechzeiten Verwaltung

Montag, Mittwoch, Freitag	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr

#### Sprechzeiten Bürgermeister Masino

Montag, 27.08. + 03.09. 10.00 - 12.00 Uhr  
(tel. Voranmeldung erwünscht, Tel. 609-101)

#### Ab 30.07.2018 Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 609-111

Montag - Mittwoch	7.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	7.00 - 18.00 Uhr
Freitag	7.00 - 12.00 Uhr

#### Öffnungszeiten Pforte, Tel. 609-0

Montag - Mittwoch	8.00 - 12.15 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.15 Uhr
	13.15 - 18.00 Uhr
Freitag	7.00 - 13.00 Uhr

**Das Fundbüro befindet sich an der Pforte im Rathaus.**

### Restmüll und Wertstoffe

#### Restmüll

ganz Waldbronn Donnerstag, 30. Aug. 2018  
1,1-cbm-Container Freitag, 24. Aug. 2018

#### Grüne Tonne

ganz Waldbronn Donnerstag, 06. Sept. 2018  
(inkl. 1,1-cbm-Container)

#### Schadstoffsammlung (Orte und Zeiten siehe Abfallkalendar)

Reichenbach	07.11.2018
Busenbach	08.11.2018
Etzenrot	07.11.2018
Zusatztour Ettlingen	Samstag, 29.09.2018 14 - 16 Uhr Parkplatz Albgauhalle

#### Papiersammlung

Etzenrot Samstag, 20.10.2018

#### Sperrmüll/Elektronik-Schrott auf telefonische Anfrage

beim Abfallwirtschaftsbetrieb 0800 2982030

#### Wertstoffe

Bauhof, Daimlerstr. Sa. 9.00 - 16.00 Uhr

#### Grüngutplätze Im Ermisgrund und Wiesenfesthalle

Di. + Fr. 9.00 - 18.00 Uhr  
Sa. 10.00 - 16.00 Uhr

### Impressum

Herausgeber: Gemeinde Waldbronn, Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048, [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de). Verantwortlich für den amtlichen Teil,

alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Franz Masino, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: Tel. 07243 5053-0, E-Mail: [ettlingen@nussbaum-medien.de](mailto:ettlingen@nussbaum-medien.de)

Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

## Veröffentlichung von Veranstaltungsterminen im Amtsblatt

### Hinweis für Vereine und Organisationen

Die im Amtsblatt veröffentlichten „Veranstaltungstipps“ resultieren aus der Veranstaltungsdatenbank des Internetauftritts der Gemeinde Waldbronn [www.waldbronn.de](http://www.waldbronn.de).

Dies bedeutet, dass im Amtsblatt unter „Veranstaltungstipps“ nur die Termine veröffentlicht werden können, die auf [www.waldbronn.de](http://www.waldbronn.de) auch eingepflegt sind.

Die Veranstaltungsdatenbank für die Homepage ist unabhängig vom Redaktionsportal für das Amtsblatt. Der Eintrag im NOS bewirkt keine Veröffentlichung der Termine im Veranstaltungskalender.

### Unsere Bitte an die Verantwortlichen der Vereine:

Tragen Sie frühzeitig Ihre Termine mit den Ihnen bekannten Zugangsdaten im Redaktionsportal für die Homepage ein. Die Termine werden dort von uns montags vor Redaktionsschluss für die Veranstaltungstipps im Amtsblatt ausgelesen.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Frau Bodemer, Tel. 07243/609-152,  
Mail: [s.bodemer@waldbronn.de](mailto:s.bodemer@waldbronn.de).

## Veranstaltungstipps

[www.waldbronn.de](http://www.waldbronn.de)

Fr 24.08. –  
So 26.08.2018

**2. Kunsttage Waldbronn und Projekt Kunst-licht - Vernissage am Freitag, 24. August um 19:30 Uhr  
Illuminationen am Freitag und Samstag ab ca. 21 Uhr im Kurpark**

Veranstaltungsort: Kurhaus Waldbronn  
Veranstalter: Gemeinde Waldbronn  
Kurator: Günter Weiler  
Hauptsponsor: Kulturstiftung der Sparkasse Karlsruhe

So 26.08.2018  
Abfahrt: 8:38 Uhr  
Bahnhof  
Reichenbach

**Wanderung**  
Wanderstrecke: Baiersbronn - Petermännle - Wanderhütte Sattellei - Rinckenwall – Mitteltal, ca. 12 km.  
An- u. Abstieg: je 390 m  
Einkehr in der Wanderhütte Sattellei

Mo 27.08. –  
Fr 31.08.2018

Veranstalter: Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.  
**Kunst aus Reda - Malerei, Schmuck und mehr Vernissage am Montag, 27.08.2018 um 18:00 Uhr**

**Ausstellung von Dienstag bis Freitag jeweils 12:00 - 18:00 Uhr**

Veranstaltungsort: Kulturtreff Waldbronn  
Veranstalter: Freundeskreis Reda-Waldbronn, VHS Waldbronn

Di 28.08.2018  
20:00 Uhr

**LISA FITZ „Flüsterwitz“**

Veranstaltungsort: Kurhaus Waldbronn  
Veranstalter: Kulturring Waldbronn

Mi 29.08.2018  
14:00 Uhr

**VHS Hoffest**

Veranstaltungsort: Kulturtreff Waldbronn  
Veranstalter: Heimatstuben Waldbronn e.V., VHS Waldbronn

Do 30.08.2018  
14:30 Uhr

**Seniorenachmittag**

Veranstaltungsort: Pfarrzentrum Ernst-Kneis Reichenbach  
Veranstalter: Gemeinde Waldbronn

Do 30.08.2018  
19:30 Uhr

**Arztvortrag der Rheumaliga**

Veranstaltungsort: Kurhaus Waldbronn  
Veranstalter: Rheuma-Liga Waldbronn

Do 30.08.2018  
20:00 Uhr

**Lindenbräu präsentiert „Krusty Moors“**

Veranstaltungsort: Kulturtreff Waldbronn  
live im Hof des Kulturtreffs (Eintritt frei)  
Veranstalter: Lindenbräu - Gasthausbrauerei

## Informationsreihe der Straßenverkehrsbehörde

### Sicherheit im Straßenverkehr

#### – ein besonderes Anliegen der Gemeindeverwaltung und des Gemeinderates

Besonders der sogenannte „ruhende Verkehr“ sorgt immer wieder für brenzlige Situationen. Deswegen wollen wir Sie in loser Folge über knifflige Verkehrssituationen informieren, besonders auch zum Verhalten im sogenannten „ruhenden Verkehr“. Um Verstöße und damit Strafzettel zu vermeiden und um die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten, ist es nötig, bestimmte Regeln zu beachten.

#### Das Gehwegparken:

Zu Gunsten des fließenden Verkehrs – so glaubt der Bürger – müsse auf dem Gehweg geparkt werden. Dabei wird außer Acht gelassen, dass gerade die Schwächsten im Straßenverkehr, die Fußgänger, darauf angewiesen sind, diesen zu benutzen. Mal eben eine Kurve um das parkende Auto über die Fahrbahn machen, das kann schnell zu Gefahrenlagen oder zum Schadensfall führen. Doch Angesichts der mangelnden Optionen ist dies oft der einzige Weg, wenn der Weg auf dem Gehweg am Auto vorbei zu schmal ist.

**Parken auf dem Gehweg, das ist grundsätzlich verboten**, auch wenn in der Praxis durch die besonderen örtlichen Verhältnisse das teilweise Mitbenutzen des Gehweges in gewissem Maße toleriert wird. Bußgelder werden jedoch in der Regel verhängt, wenn die Restbreite des Gehweges für ein unbehindertes Fortschreiten auf dem Gehweg zu schmal ist. Zu schmal, das bedeutet, dass Mütter mit Kinderwagen, Rollstuhlfahrer oder Passanten mit Transportgütern diesen Weg nicht mehr gefahrlos benutzen können. Auch Sie würden sich ärgern an den eingegengten Stellen nicht vorbeizukommen und auf die Straße gehen zu müssen. Bedenken Sie dies, wenn Sie das nächste Mal auf einem Gehweg parken.

Verwarnung: Wird trotzdem verbotswidrig auf dem Gehweg geparkt, werden mindestens 20 Euro fällig; bei Behinderung anderer Verkehrsteilnehmer können sogar bis zu 35 Euro fällig werden.



# WALDBRONNER WOCHE

vom 24. Aug. ~ 4. Sept. 2018



SWE 

...unsere ganze Energie  
für Sie!

## Freitag, 24. August bis Sonntag, 26. August 2018

„KUNSTtage Waldbronn im Kurhaus“  
Großskulpturen und „Kunstlicht“ im Kurpark  
Illuminationen am Freitag und Samstag ab etwa 21.00 Uhr  
Freitag, 24.08., 19.30 Uhr Vernissage, Ausstellung: Freitag 19.30 – 22.00 Uhr,  
Samstag 11.00 – 22.00 Uhr, Sonntag 11.00 – 19.00 Uhr

## Montag, 27. August bis Freitag, 31. August 2018

„Kunst aus Reda – Malerei, Schmuck und mehr“ im Kulturtreff  
Montag, 27.08., 18.00 Uhr Vernissage  
Ausstellung: Dienstag bis Freitag jew. 12.00 – 18.00 Uhr

## Dienstag, 28. August 2018

20.00 Uhr **der Kulturring präsentiert im Kurhaus:**  
„Lisa Fitz – Flüsterwitz“ (Eintritt € 18,- bis € 25,-)

## Mittwoch, 29. August 2018

14.00 Uhr **VHS-Hoffest**, Kulturtreff

## Donnerstag, 30. August 2018

14.30 Uhr **Seniorenachmittag** im Pfarrzentrum St. Wendelin  
19.30 Uhr **Arztvortrag der Rheuma-Liga** im Kurhaus  
„Fit bei Arthrose und Arthritis“  
Prof. Dr. Sell, Gelenkzentrum Schwarzwald  
20.00 Uhr **Lindenbräu präsentiert „Krusty Moors“**  
live im Hof des Kulturtreffs (Eintritt frei)

## Freitag, 31. August 2018

10.00 Uhr **Radtouristik** für Freizeitsportler  
Kurz-, Mittel-, und Langstrecke, Start Monmouthplatz  
15.00 Uhr **Der Kulturring präsentiert im Kulturtreff**  
**das Kinder-Kultur-Programm mit dem**  
**Puppentheater „Lieselotte macht Urlaub“**  
Anschl. Grillen für Kinder mit BM Masino (Eintritt € 6,-)

## Samstag, 1. September 2018 „Kurparkfest mit Budenbetrieb“

13.00 – 18.00 Uhr **Markt für Handwerkskunst** im Kurhaus  
**Die Kurparkläufe werden präsentiert von**  
**BBP Bosch, Bertel & Co.**  
13.30 Uhr 14. Waldbronner Kurparklauf: Start 5 km und 10 km  
15.00 Uhr **Fassanstich durch Bürgermeister Franz Masino**  
20.00 Uhr Live-Musik mit „Harrycane“  
ca. 22.00 Uhr **Großfeuerwerk**

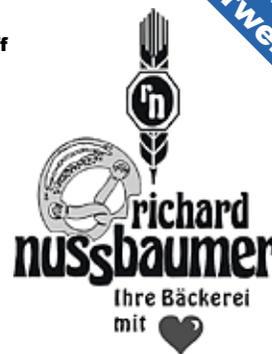
## Sonntag, 2. September 2018 „Kurparkfest mit Budenbetrieb“

11.00 – 18.00 Uhr **Markt für Handwerkskunst** im Kurhaus  
11.30 – 13.00 Uhr Musikverein „Edelweiß“ Busenbach  
14.00 – 15.30 Uhr Musikverein „Lyra“ Reichenbach  
13.00 – 18.00 Uhr **Verkaufsoffener Sonntag** in Reichenbach  
ab 14.00 Uhr **Spielfest** für jung und alt, TV Busenbach  
15.00 – 18.00 Uhr Live-Musik am See mit „Pirm Jam“  
ab 18.00 Uhr Live-Musik mit „Cover Up“

## Montag, 3. September und Dienstag, 4. September 2018

20.00 Uhr **Kabarett mit Bernd Kohlhepp** im Kulturtreff (Eintritt € 15,-)  
„Herr Hämmerle Spezial“

1. September  
ca. 22.00 Uhr  
Großfeuerwerk



Lust auf  
GRAPE

  
BBP BOSCH, BERTEL & CO GMBH  
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT



 **Polytec**

 **Volksbank**  
Ettlingen eG

 **Taller**  
connects

 **Sparkasse**  
Karlsruhe

# WALDBRONNER WOCHE



Vom 24. August - 4. September 2018

**SWE**   
Stadtwerke Ettlingen GmbH

Freundeskreis Reda-Waldbronn e.V.  
lädt zur Ausstellung ein:



## Kunst aus Reda

**Malerei, Schmuck  
und mehr** 

Mitglieder des Kunstvereins „Kunst“  
aus unserer polnischen Partnerstadt  
stellen ihre neuen und vielfältigen  
Werke aus.

Im Kulturtreff, Stuttgarter Str. 25a  
Waldbronn-Reichenbach

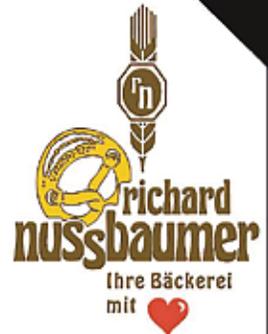
Vernissage: Mo 27.08.18 um 18:00 Uhr  
Öffnungszeiten: Di 28.08.18 bis Fr 31.08.18  
12:00 bis 18:00 Uhr

 Volksbank  
Ettlingen eG

  
**BBP BOSCH, BERTEL & CO GMBH**  
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

 Sparkasse  
Karlsruhe

1. September  
ca. 22.00 Uhr  
**Großfeuerwerk**

  
richard  
nussbaumer  
Ihre Bäckerei  
mit 

  
**Taller**  
connects



 Polytec

*Lust auf*  
**GRAPE**

# WALDBRONNER WOCHE

vom 24. Aug. ~ 4. Sept. 2018



**SWE** ◆◆◆  
...unsere ganze Energie  
für Sie!



## LISA FITZ

### „FLÜSTERWITZ“

28. Aug. 2018 20 Uhr

Kurhaus Waldbronn

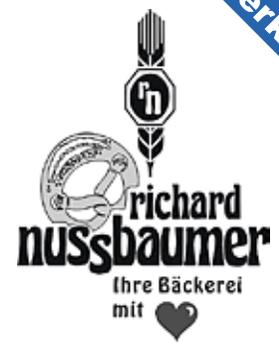
Tickets bei:  
LiteraDur, Marktplatz 11, Tel. 07243 / 526393  
VHS, Stuttgarter Str. 25a, Tel. 07243 / 69091  
Albtherme Waldbronn, Bergstr. 30, Tel. 07243 / 56570



**Eintrittspreise:**

<b>Parkett</b>		<b>Empore</b>	
Reihe 1-9	€ 25,-	Reihe 1	€ 21,-
Reihe 10-13	€ 21,-	Reihe 2+3	€ 18,-
Reihe 14-18	€ 18,-	Schüler und Studenten	€ 12,-

1. September  
ca. 22.00 Uhr  
**Großfeuerwerk**



# WALDBRONNER WOCHE

Vom 24. August - 4. September 2018



## VHS - Hoffest

Mittwoch, 29. August 2018  
ab 14:00 Uhr im Hof des Kulturtreff

1. September  
ca. 22.00 Uhr  
Großfeuerwerk



Flammkuchen  
frisch aus dem  
Ofen genießen



Freunde  
treffen

e Schwätzle  
halte

gmütlich  
sitze



Für Unterhaltung sorgen

# Die Heimatstübler



# WALDBRONNER WOCHE

Vom 24. August - 4. September 2018



## Seniorenachmittag

Donnerstag,  
30. August 2018  
14.30 Uhr

Pfarrzentrum Ernst Kneis  
Reichenbach

1. September  
ca. 22.00 Uhr  
Großfeuerwerk



Gut unterhalten werden die Seniorinnen und Senioren durch das "Heimatstuben-Duo"

Veranstaltet durch die  
Katholische Frauengemeinschaft Reichenbach in  
Zusammenarbeit mit der Gemeinde Waldbronn



# WALDBRONNER WOCHE

Vom 24. August - 4. September 2018



**SWE**   
Stadtwerke Ettlingen GmbH



Arbeitsgemeinschaft

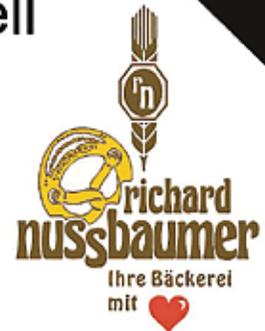
Waldbronn



Prof. Dr.  
Stefan Sell

Chefarzt am  
Gelenkzentrum  
Schwarzwald  
der Enzkreis-  
kliniken  
in Neuenbürg

1. September  
ca. 22.00 Uhr  
**Großfeuerwerk**



spricht über

## Fit bei Arthrose und Arthritis

Donnerstag, 30. August 2018  
19:30 Uhr

**Kurhaus Waldbronn**  
Etzenroter Str. 2  
**Großer Saal**

Der Eintritt ist frei!



# WALDBRONNER WOCHE

Vom 24. August - 4. September 2018



präsentiert  
einen

1. September  
ca. 22.00 Uhr  
Großfeuerwerk

## Irisch-schottischen Abend

mit



Donnerstag,  
30. August 2018  
20:00 Uhr

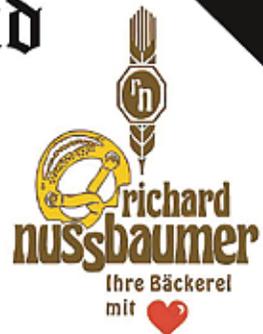
Hof des Kulturtreff

Eintritt frei!

*The Krusty Moors spielen nun schon seit fast 20 Jahren ihre spannende Mischung aus traditionellen Folksongs aus Irland, England, Schottland und auch Amerika.*

*Eine Prise Bluegrass und Swing vermischt mit Country oder Rock zusammen mit einer Riesen Portion Spielfreude gehören zu ihrem Gute-Laune-Rezept. Man muss sie erlebt haben!*

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Scheune der Gasthausbrauerei "Lindenbräu" statt.



Volksbank  
Ettlingen eG



BBP BOSCH, BERTEL & CO GMBH  
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT



Sparkasse  
Karlsruhe

# WALDBRONNER WOCHE



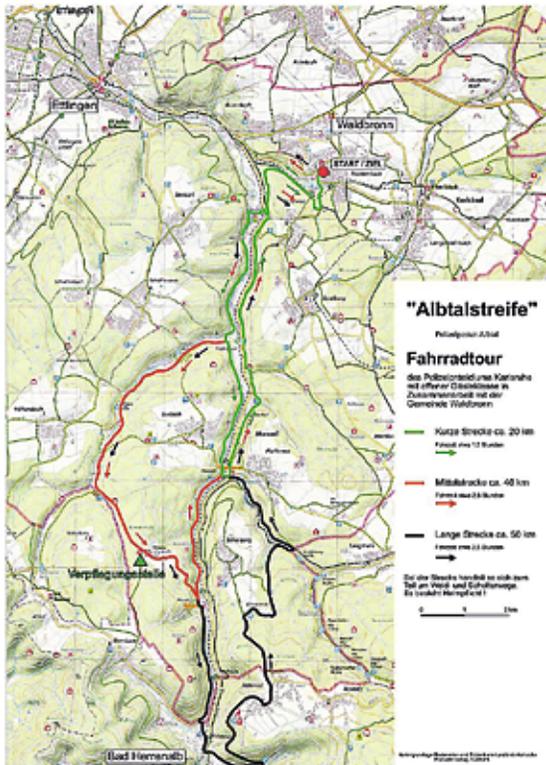
Vom 24. August - 4. September 2018

**SWE**   
Stadtwerke Ettlingen GmbH

 **POLIZEI**  
BADEN-WÜRTTEMBERG  
POLIZEIPRÄSIDIUM KARLSRUHE  
Polizei-posten Albtal

## 7. Fahrradtour

Freitag, 31. August 2018



Beginn: 10:00 Uhr  
Start und Ziel:  
Monmouthplatz Waldbronn

Der Polizei-posten Albtal und das Sportteam des Polizei-präsidiums Karlsruhe laden zu einer gemeinsamen Fahrradtour ein.

Es werden drei Strecken angeboten:

**Leicht:** 20 Kilometer,  
Fahrzeit etwa 1,5  
Stunden

**Mittel:** 35 Kilometer,  
Fahrzeit etwa 2,0  
Stunden

**Schwer:** 50 Kilometer,  
Fahrzeit etwa 3  
Stunden

Bei beiden langen Strecken gibt es eine Verpflegungsstelle.

Bei den Strecken handelt es sich zum Teil um Wald- und

Schotterwege, die für Rennräder nicht geeignet sind.

Teilnehmen können alle, die ein verkehrssicheres Fahrrad haben, es besteht **Helmpflicht!**  
Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Während der Veranstaltung besteht die Möglichkeit, sein Fahrrad gegen eine Unkostenbeteiligung von 10 € durch den Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club kodieren zu lassen.

Anmeldungen sind ab sofort bis 30.08. per Email an [albtal.pw@polizei.bwl.de](mailto:albtal.pw@polizei.bwl.de) unter Angabe von Name, Vorname und Streckenlänge möglich. Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 100.

 **Volksbank  
Ettlingen eG**

  
**BBP BOSCH, BERTEL & CO GMBH**  
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

 **Sparkasse  
Karlsruhe**

1. September  
ca. 22.00 Uhr  
Großfeuerwerk

 **Richard  
nussbaumer**  
Ihre Bäckerei  
mit 

 **Taler**  
connects

 **Hoepfner**

 **Polytec**

Lust auf  
**GRAPPE**

# WALDBRONNER WOCHE

Vom 24. August - 4. September 2018



1. September  
ca. 22.00 Uhr  
Großfeuerwerk

## Herr Hämmerle spezial

Mit viel Witz und unter Einbindung des Publikums verblüfft bei Bernd Kohlhepp immer wieder seine Spontaneität im Dialog mit dem Publikum - witzig, spritzig, niemals flach. Wer Bernd Kohlhepp noch nicht live erlebt hat, sollte diese Lücke schnellstens schließen. Jetzt ist dazu die Gelegenheit!

**Montag, 3. September 2018**  
**Dienstag, 4. September 2018**  
**20:00 Uhr Kulturtreff Waldbronn**

Vorverkauf bei  
Volkshochschule Waldbronn, Stuttgarter Str. 25a Tel.: 07243-69091  
Buchhandlung LiteraDur, Marktplatz 12 Tel: 07243-526393

**Eintritt: 15 €**





## Amtlicher Teil

### Herausgabe eines Adressbuches

Es wird darauf hingewiesen, dass das Bürgermeisteramt Waldbronn der KGM-Verlag GmbH in Karlsruhe zum Zwecke der Herausgabe eines Adressbuches aufgrund des Melderegisters Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften aller volljährigen Einwohner übermittelt (§ 50 Bundesmeldegesetz).

#### Widerspruchsrecht

Nach § 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz hat die betroffene Person das Recht, der Übermittlung ihrer Daten zu widersprechen.

Für die Ausübung dieses Widerspruchsrechts wird eine Frist von einem Monat bestimmt.

#### Die Frist endet am 24.09.2018.

Wer von diesem Widerspruchsrecht Gebrauch machen will, wird gebeten, dies dem Einwohnermeldeamt Waldbronn schriftlich oder mündlich vor Fristablauf mitzuteilen. Die Einwände, die nach der genannten Frist erhoben werden, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Das Bürgerbüro ist zu erreichen unter:  
Telefon: 07243/609 – 111,  
E-Mail: buergerbuero@waldbronn.de

## Gemeinde Waldbronn

### Öffentliche Ausschreibung nach §§ 3 Nr. 1 und 17 VOB/A 2016

Bauvorhaben: **Ausbau der Josef-Löffler-Straße in Waldbronn-Reichenbach**  
Vergabe Nr.: **Ausbau Josef-Löffler-Straße**  
Leistung: **Kanal, Straßen- und Wasserleitungsbauarbeiten sowie Straßenbeleuchtung**  
Auftraggeber: **Bürgermeisteramt Waldbronn, Technisches Amt  
Rathaus, Marktplatz 7,  
76337 Waldbronn  
Tel.: 07243 / 609 - 320,  
Fax : 07243 / 609 - 8320  
Email:  
a.dahlhauser@waldbronn.de**  
Vergabeverfahren: **Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A 2016**

Der komplette Veröffentlichungstext kann unter der Homepage der Gemeinde Waldbronn **www.waldbronn.de** (Startseite Link „Ausschreibungen“) abgefragt werden.

Unter <https://www.subreport.de/> und der ELVIS ID E17789489 können die vollständigen Ausschreibungsunterlagen kostenlos heruntergeladen werden.

Franz Masino  
Bürgermeister

## Gemeindewerke Waldbronn

### Turnusmäßiger Wechsel von Wasserzählern nach dem Eichgesetz

Die Bediensteten der Gemeindewerke Waldbronn haben mit dem turnusmäßigen Wechsel der Wasserzähler begonnen. Die Arbeiten werden das ganze Jahr über ausgeführt.

Die Bediensteten haben einen Ausweis der Gemeindewerke.

### Bitte sorgen Sie dafür, dass die Wasserzähler frei zugänglich sind, damit ein reibungsloser Wechsel stattfinden kann.

Ihre Gemeindewerke Waldbronn

Für Rückfragen:

Tel. 07243/609-333

Tel. 609-211

Fax 609-8211

E-Mail : s.brinkmann@waldbronn.de

**Änderungen der Eigentumsverhältnisse bitten wir umgehend mitzuteilen. Um eine ordnungsgemäße Abrechnung erstellen zu können, brauchen wir den Übergabezeitpunkt und den Zählerstand der Hauptwasseruhr.**

### An alle Wasserabnehmer

Wir machen darauf aufmerksam, dass die 4. Abschlagszahlung 2018 für

#### Wasser- und Abwassergebühren

am 31.08.2018 fällig ist.

#### Allgemeiner Hinweis:

Wir bitten alle Hauseigentümer, den Wasserzählerstand regelmäßig zu überprüfen, damit eventuelle Abweichungen (z.B. erheblicher Mehrverbrauch) sofort festgestellt und entsprechende Maßnahmen getroffen werden können.

**Änderungen der Eigentumsverhältnisse bitten wir umgehend mitzuteilen. Um eine ordnungsgemäße Abrechnung erstellen zu können, brauchen wir den Übergabezeitpunkt und den Zählerstand der Hauptwasseruhr.**

Tel.: 07243/609-211

Fax: 07243/609-8211

E-Mail: s.brinkmann@waldbronn.de

## ÄNDERUNG DES WIRTSCHAFTSPLANES DES EIGENBETRIEBES

der Gemeinde Waldbronn

### für das Wirtschaftsjahr 2018

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 11.07.2018 aufgrund der §§ 9 und 14 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) i.d.F. vom 08.01.1992 (GBl. S. 21), der §§ 1 bis 5 der Eigenbetriebsverordnung vom 07.12.1992 (GBl. S. 776), i.V. mit den §§ 79, 87, 89 und 96 der Gemeindeordnung i.d.F. vom 24.07.2000 (GBl. S. 582), den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes der Gemeinde Waldbronn für das Wirtschaftsjahr 2018 wie folgt geändert:

§ 1

Der Wirtschaftsplan wird wie folgt geändert:

**Es erhöhen sich**

1. die Aufwendungen und Erträge des Erfolgsplans je  
um 25.000 € auf 1.427.000 €  
darunter der Jahresverlust um 25.000 € auf 45.000 €
2. die Einnahmen und Ausgaben des Vermögensplans je  
um 80.000 € auf 876.000 €
3. der Gesamtbetrag der für den Eigenbetrieb im  
Vermögensplan vorgesehenen Kreditaufnahmen  
um 80.000 € auf 431.000 €
4. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen  
um 265.000 € auf 265.000 €

§ 2

Der Stellenplan wird in der Fassung der Anlage neu festgesetzt.

Waldbronn, den 11.07.2018

gez. Masino                      gez. Thomann  
Bürgermeister                      Betriebsleiter

**Rechnungsamt**

**Nachtragswirtschaftsplan des Eigenbetriebes Wasserversorgung der Gemeinde Waldbronn für das Wirtschaftsjahr 2018**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 11.07.2018 die Änderung des Wirtschaftsplans 2018 des Eigenbetriebs Wasserversorgung der Gemeinde Waldbronn beschlossen.

Das Landratsamt hat mit Schreiben vom 19.07.2018 genehmigt:

- den Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen im Rahmen des Nachtragswirtschaftsplans 2018 in Höhe von 431.000 Euro
- den Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen nach dem Nachtragswirtschaftsplan, in dessen Höhe voraussichtlich Kreditaufnahmen im Wirtschaftsjahr 2019 vorgesehen sind, in Höhe von 265.000 Euro

**Das Bürgerbüro informiert:**

**Allgemeine Meldepflicht**

Nach § 17 Bundesmeldegesetz hat sich jeder, der eine Wohnung bezieht, innerhalb von zwei Wochen nach dem Einzug bei der Meldebehörde (Bürgerbüro) anzumelden. Bei der Anmeldung ist der Personalausweis bzw. Reisepass vorzulegen. Wer aus einer Wohnung auszieht und keine neue Wohnung im Inland bezieht, hat sich innerhalb von zwei Wochen nach dem Auszug bei der Meldebehörde abzumelden. Eine Abmeldung ist frühestens eine Woche vor Auszug möglich. Die Abmeldung eines Nebenwohnsitzes muss bei der Meldebehörde des Hauptwohnsitzes erfolgen.

Die Meldepflicht gilt auch bei einem Umzug innerhalb der Gemeinde oder wenn es sich um einen Nebenwohnsitz handelt. Ebenso hat der Meldepflichtige bei der An-, Um- und Abmeldung eine schriftliche Bestätigung des Wohnungsgebers vorzulegen.

Dieses Formular finden Sie auf unserer Homepage [www.Waldbronn.de](http://www.Waldbronn.de)

**Neuorganisation der Ämter im Rathaus Waldbronn**

Der Gemeinderat hat im Jahr 2006 beschlossen, die Ämterstruktur im Rathaus mit dem Ausscheiden der jeweiligen Amtsleiter auf drei Kernämter zu reduzieren. Mit dem Ausscheiden des Rechtsamtsleiters zum 31.08.2018 ergibt sich ab September 2018 folgende Organisationsstruktur:

Amt	Leiter	E-Mail
Hauptamt	Reinhold Bayer	hauptamt@waldbronn.de
Rechnungsamt	Philippe Thomann	rechnungsamt@waldbronn.de
Technisches Amt	Jürgen Hemberger	technischesamt@waldbronn.de

Die Aufgaben des Rechtsamtes werden überwiegend auf das Technische Amt übertragen.

**Wetterstation Waldbronn Juli 2018 Tagesdurchschnittswerte**

Datum	Lufttemperatur Maßeinheit: °C	Windgeschwindigkeit Maßeinheit: km/h	Niederschlag Maßeinheit: mm	Sonnenscheindauer Maßeinheit: h
01.07.2018	21,3	18,0	0,0	15,5
02.07.2018	21,6	15,0	0,0	15,3
03.07.2018	22,5	10,0	0,0	13,9
04.07.2018	23,5	10,0	0,0	10,1
05.07.2018	17,9	10,0	10,0	0,2
06.07.2018	19,7	11,0	1,0	6,9
07.07.2018	21,3	8,0	0,0	10,7
08.07.2018	21,3	8,0	0,0	15,1
09.07.2018	20,9	9,0	0,0	13,9
10.07.2018	17,6	9,0	0,0	4,4
11.07.2018	17,5	10,0	0,0	5,9
12.07.2018	19,8	8,0	0,0	8,3
13.07.2018	21,8	7,0	0,0	13,1
14.07.2018	23,6	7,0	0,0	14,2
15.07.2018	20,7	8,0	16,4	6,3
16.07.2018	21,8	7,0	0,0	12,2
17.07.2018	22,5	11,0	0,4	13,1
18.07.2018	22,2	7,0	0,0	14,0
19.07.2018	22,4	8,0	0,0	13,7
20.07.2018	23,8	9,0	0,5	11,4
21.07.2018	19,4	11,0	3,1	1,3
22.07.2018	20,0	11,0	12,4	6,4
23.07.2018	22,4	5,0	0,0	13,2
24.07.2018	24,4	9,0	0,0	14,1
25.07.2018	26,4	8,0	0,0	14,2
26.07.2018	26,5	10,0	0,0	14,1
27.07.2018	26,2	8,0	0,0	14,3
28.07.2018	23,8	14,0	0,0	4,1
29.07.2018	24,6	6,0	0,0	11,4
30.07.2018	26,4	7,0	0,0	13,3
31.07.2018	27,8	9,0	0,0	13,8

**Monatsstatistik Juli 2018**

Niedrigste Temperatur (Tmin):	11,6 °C
Mittlere Temperatur (Tmit):	22,3 °C
Höchste Temperatur (Tmax):	36,4 °C
Gesamtdauer Sonnenschein (Sges):	338,4 Stunden
Gesamtregenmenge (Rges):	43,8 mm oder l/qm
Minimum-Bodentemperatur (Tbod):	10,4 °C
Minimale Luftfeuchtigkeit (RFmin):	26 %
Mittlere Luftfeuchtigkeit (RFmit):	61 %
Maximale Luftfeuchtigkeit (RFmax):	100 %
Mittlerer Wind (Wmit):	9 km/h
Maximale Windboe (WBmax):	52 km/h
Heizgradtagzahl (20/12):	0
Heizgradtagzahl (20/15):	0

## Telefonliste Rathaus und Kurverwaltung



IHRE BEHÖRDENNUMMER  
Servicecenter Stadt- und Landkreis Karlsruhe

		Zimmer	Tel.	E-Mail	Fax-Nr.
<b>Bürgermeister</b>				<a href="mailto:gemeinde@waldbronn.de">gemeinde@waldbronn.de</a>	<b>609-99</b>
Masino, Franz	Bürgermeister	207	609-100	<a href="mailto:f.masino@waldbronn.de">f.masino@waldbronn.de</a>	
Rehfeld, Gertrud	Sekretariat	207	609-101	<a href="mailto:g.rehfeld@waldbronn.de">g.rehfeld@waldbronn.de</a>	
<b>Hauptamt</b>				<a href="mailto:hauptamt@waldbronn.de">hauptamt@waldbronn.de</a>	<b>609-199</b>
Bayer, Reinhold	Leiter Hauptamt	204	609-150	<a href="mailto:r.bayer@waldbronn.de">r.bayer@waldbronn.de</a>	609-8150
Babel, Stephan	Pforte		609-179	<a href="mailto:pforte@waldbronn.de">pforte@waldbronn.de</a>	609-89
Balszuweit, Andrea	Standesamt, Friedhof	210	609-185	<a href="mailto:a.balszuweit@waldbronn.de">a.balszuweit@waldbronn.de</a>	609-8185
Barbagallo-Schierl, Tanja	Ordnungsamt, Bußgeldstelle	201	609-172	<a href="mailto:t.barbagallo-schierl@waldbronn.de">t.barbagallo-schierl@waldbronn.de</a>	609-8172
Becker, Dagmar	Personalamt	202	609-161	<a href="mailto:d.becker@waldbronn.de">d.becker@waldbronn.de</a>	609-8161
Bodemer, Sibylle	Sekretariat Hauptamt	203	609-152	<a href="mailto:s.bodemer@waldbronn.de">s.bodemer@waldbronn.de</a>	609-8152
Christl, Thomas	Asyl/Obdachlose	201	609-174	<a href="mailto:t.christl@waldbronn.de">t.christl@waldbronn.de</a>	609-8174
Erkal, Gönül	Sekretariat Hauptamt	203	609-151	<a href="mailto:g.erkal@waldbronn.de">g.erkal@waldbronn.de</a>	609-8151
Freise, Marcus	EDV	065	609-190	<a href="mailto:m.freise@waldbronn.de">m.freise@waldbronn.de</a>	609-8190
Gegenheimer, Martin	Ordnungsamt, Vollzugsd.	201	609-173	<a href="mailto:m.gegenheimer@waldbronn.de">m.gegenheimer@waldbronn.de</a>	609-8173
Keiper, Anja	Standesamt, Friedhof, Feuerwehr	210	609-171	<a href="mailto:a.keiper@waldbronn.de">a.keiper@waldbronn.de</a>	609-8171
Kraft, Andrea	Amtsblatt, Jugend, Faschingsu.	200	609-155	<a href="mailto:a.kraft@waldbronn.de">a.kraft@waldbronn.de</a>	609-88
Kraske, Tanja	Förd. Kinder in Einrichtungen	100	609-156	<a href="mailto:t.kraske@waldbronn.de">t.kraske@waldbronn.de</a>	609-8156
Lauinger, Edmund	Vereine, Kultur, Jugend	208	609-180	<a href="mailto:e.lauinger@waldbronn.de">e.lauinger@waldbronn.de</a>	609-8180
Masino, Willibald	Hausmeister		609-195	<a href="mailto:w.masino@waldbronn.de">w.masino@waldbronn.de</a>	609-8195
Schmidt-Kossmann, Kirsten	Öffentlichkeitsarbeit	200	609-153	<a href="mailto:k.schmidt-kossmann@waldbronn.de">k.schmidt-kossmann@waldbronn.de</a>	609-8153
Ruiz, Charlotte	Personal- u. Orga-Amt	202	609-160	<a href="mailto:c.ruiz@waldbronn.de">c.ruiz@waldbronn.de</a>	609-8160
Schäfer, Johannes	Ordnungsamt	209	609-170	<a href="mailto:j.schaefer@waldbronn.de">j.schaefer@waldbronn.de</a>	609-8170
<b>Bürgerbüro</b>				<a href="mailto:buergerbuero@waldbronn.de">buergerbuero@waldbronn.de</a>	<b>609-89</b>
Preiß, Claudia	Leiterin Bürgerbüro	111	609-111	<a href="mailto:c.preiss@waldbronn.de">c.preiss@waldbronn.de</a>	609-8175
Becker, Melanie	Bürgerbüro	111	609-111	<a href="mailto:m.becker@waldbronn.de">m.becker@waldbronn.de</a>	609-8176
Schulz, Ute	Bürgerbüro	111	609-111	<a href="mailto:u.schulz@waldbronn.de">u.schulz@waldbronn.de</a>	609-8176
<b>Rechnungsamt</b>				<a href="mailto:rechnungsamt@waldbronn.de">rechnungsamt@waldbronn.de</a>	<b>609-249</b>
Thomann, Philippe	Leiter Rechnungsamt	301	609-200	<a href="mailto:p.thomann@waldbronn.de">p.thomann@waldbronn.de</a>	609-8200
Appel, Monika	Anweiswesen	302	609-202	<a href="mailto:m.appel@waldbronn.de">m.appel@waldbronn.de</a>	609-8202
Brinkmann, Sabine	Wasser, Hundest.	309	609-211	<a href="mailto:s.brinkmann@waldbronn.de">s.brinkmann@waldbronn.de</a>	609-8211
Kolbe, Romy	Gewerbesteuer, Haushaltsrecht	308	609-230	<a href="mailto:r.kolbe@waldbronn.de">r.kolbe@waldbronn.de</a>	609-8230
Krebser, Frank	Grundsteuer	307	609-212	<a href="mailto:f.krebser@waldbronn.de">f.krebser@waldbronn.de</a>	609-8212
Madlinger, Madeline	Steuern und Abgaben	308	609-210	<a href="mailto:m.madlinger@waldbronn.de">m.madlinger@waldbronn.de</a>	609-8210
Rockstroh, Rebecca	NKHR	303	609-222	<a href="mailto:r.rockstroh@waldbronn.de">r.rockstroh@waldbronn.de</a>	609-8222
Roser, Bianca	Kasse	310	609-220	<a href="mailto:b.rosen@waldbronn.de">b.rosen@waldbronn.de</a>	609-8220
Weber, Rita	Leiterin Kasse	310	609-221	<a href="mailto:r.weber@waldbronn.de">r.weber@waldbronn.de</a>	609-8221
<b>Technisches Amt</b>				<a href="mailto:TechnischesAmt@waldbronn.de">TechnischesAmt@waldbronn.de</a>	609-299
Hemberger, Jürgen	Leiter Technisches Amt	105	609-270	<a href="mailto:j.hemberger@waldbronn.de">j.hemberger@waldbronn.de</a>	609-8270
Appenzeller, Jutta	BRA /Denkmalschutz	102	609-260	<a href="mailto:j.appenzeller@waldbronn.de">j.appenzeller@waldbronn.de</a>	609-8260
Austen, Meike	Liegenschaften	101	609-370	<a href="mailto:m.austen@waldbronn.de">m.austen@waldbronn.de</a>	609-8370
Bauer, Annette	Sekretariat BRA	104	609-251	<a href="mailto:a.bauer@waldbronn.de">a.bauer@waldbronn.de</a>	609-8251
Dahlhauser, Axel	Tiefbau	109	609-320	<a href="mailto:a.dahlhauser@waldbronn.de">a.dahlhauser@waldbronn.de</a>	609-8320
Kraft, Doris	Sekretariat Techn. Amt	108	609-360	<a href="mailto:d.kraft@waldbronn.de">d.kraft@waldbronn.de</a>	609-8360
Maiwald, Bettina	Bauzeichnerin	108	609-301	<a href="mailto:b.maiwald@waldbronn.de">b.maiwald@waldbronn.de</a>	609-8301
Reiser, Klaus	Bauleitplanung, Liegenschaften	103	609-280	<a href="mailto:k.reiser@waldbronn.de">k.reiser@waldbronn.de</a>	609-8280
Riedel, Marcel	Hochbau	107	609-250	<a href="mailto:m.riedel@waldbronn.de">m.riedel@waldbronn.de</a>	609-8250
Strack, Cora	Umweltamt, Fairtrade	108	609-330	<a href="mailto:c.strack@waldbronn.de">c.strack@waldbronn.de</a>	609-8330
Werner, Sonja	Sekret./Rechtsamt	104	609-281	<a href="mailto:s.werner@waldbronn.de">s.werner@waldbronn.de</a>	609-8281
<b>Kurverwaltung</b>					
Bauer, Marita	Buchhaltung	53	609-446	<a href="mailto:m.bauer@kurverwaltung-waldbronn.de">m.bauer@kurverwaltung-waldbronn.de</a>	
Karle, Hartmut	Technik	52	609-478	<a href="mailto:h.karle@kurverwaltung-waldbronn.de">h.karle@kurverwaltung-waldbronn.de</a>	
Kroth, Britta	Öffentlichkeitsarbeit	53	609-447	<a href="mailto:b.kroth@kurverwaltung-waldbronn.de">b.kroth@kurverwaltung-waldbronn.de</a>	
Welsch-Großmüller, G.	Buchh., Rheumaliga	53	609-445	<a href="mailto:g.welsch-grossmueller@kurverwaltung-waldbronn.de">g.welsch-grossmueller@kurverwaltung-waldbronn.de</a>	
Zahn-Paulsen, Karin	Verwaltung KV	55	609-442	<a href="mailto:k.zahn-paulsen@kurverwaltung-waldbronn.de">k.zahn-paulsen@kurverwaltung-waldbronn.de</a>	

# Bürgerbüro Waldbronn

## Unsere Öffnungszeiten:

Mo.-Mittwoch 07.00 – 12.00 Uhr  
Donnerstag 07.00 – 18.00 Uhr  
Freitag 07.00 – 12.00 Uhr

Tel.: 07243/609 – 111  
Fax: 07243/609 – 89  
Email: [buergerbuero@waldbronn.de](mailto:buergerbuero@waldbronn.de)  
Anschrift: Marktplatz 7, 76337 Waldbronn



## Wir sind für Sie da....

*Claudia Preiß (Leiterin)*  
*Tanja Westermann*  
*Melanie Becker*  
*Ute Schulz*

### Sie erhalten:

- Aufenthaltsbescheinigungen
- Beglaubigungen von Abschriften und Kopien
- Fischereischeine
- Führerscheine
- Gewerberegisterauskünfte
- Haushaltsbescheinigungen
- Informationsbroschüren
- Kinderreisepässe
- Karlsruher Kinderpass
- Landesfamilienpässe/Gutscheine
- Lebensbescheinigungen
- Meldebescheinigungen
- Personalausweise
- Reisepässe



### Sie können beantragen:

- Auskunftssperre
- Auskunft aus dem Verkehrszentralregister
- BaFöG
- Befreiung von Rundfunk- und Fernsehgebühren
- Brennstoffbeihilfe
- Elterngeld
- Einbürgerung
- Gewerbezentralregisterauskunft
- Grundsicherung
- Kindergeld
- Leistungen nach dem USG für Wehrpflichtige
- Polizeil. Führungszeugnis
- Sozialanschluss Telekom
- Staatsangehörigkeitsausweise
- Übernahme Kindergartengebühren
- Unterhaltsvorschuss für Kinder unter 12 Jahren
- Wohngeld

### Sie können:

- sich an, ab- und ummelden
- Ihren Schwerbehindertenausweis beantragen
- Ihren Hund an-, oder abmelden
- Gewerbebetriebe an-, ab- und ummelden
- Bankeinzugsermächtigungen erteilen

## Redaktionsstatut für das Amtsblatt Waldbronn

1. Zur Veröffentlichung öffentlicher Bekanntmachungen der Gemeinde, sonstige amtliche Mitteilungen und zur Information der Bevölkerung über Gemeindeangelegenheiten gibt die Gemeinde Waldbronn ein Amtsblatt heraus. Es führt die Bezeichnung „Amtsblatt der Gemeinde Waldbronn“. Das Amtsblatt erscheint in der Regel wöchentlich und in der Regel am Donnerstag, an Feiertagen am vorhergehenden Werktag. Abweichungen sind nur mit Zustimmung der Gemeinde zulässig.
2. In das Amtsblatt werden aufgenommen:
  - 2.1 Öffentliche Bekanntmachungen und sonstige Mitteilungen der Gemeinde Waldbronn und anderer öffentlicher Behörden und Stellen.
  - 2.2 Sitzungsberichte und andere Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung.
  - 2.3 Veröffentlichung von Mitteilungen der Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates.
    - 2.3.1 Gemäß § 20 Abs. 3 Gemeindeordnung wird den im Gemeinderat vertretenen Fraktionen und Gruppierungen das Recht eingeräumt, ihre Auffassung zu Angelegenheiten der Gemeinde darzulegen. Für diese Veröffentlichungen steht die Rubrik „Aus den Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates“ zur Verfügung. Diese steht im Anschluss an den „Amtlicher Teil“ und vor „Bekanntmachung anderer Ämter“.
    - 2.3.2 Den Fraktionen und Gruppierungen stehen jeweils 60 Zeilen im vom Verlag bereit gestellten CMS-System zur Verfügung.
    - 2.3.3 Verantwortlich für den Inhalt der Beiträge sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppierungen selbst. Am Schluss des jeweiligen Textes ist der Name des Verfassers anzugeben.
    - 2.3.4 Zulässig sind nur Themen mit gemeindlichem Bezug. Ein Äußerungsrecht zu bundes- oder landespolitischen Themen besteht nicht.
    - 2.3.5 Um die Chancengleichheit bei Wahlen und die Neutralität der Gemeinde Waldbronn während der Wahlzeit zu gewährleisten, sind Veröffentlichungen in einem Zeitraum von vier Wochen vor Wahlen ausgeschlossen. Die Veröffentlichung von Terminen ist möglich.
  - 2.4 Veranstaltungshinweise, sonstige kurze Nachrichten und Veranstaltungsnachrichten der Kirchen, Schulen und der örtlichen Vereine, Organisationen und Interessensgemeinschaften:
    - 2.4.1 Hierfür stehen jeweils 45 Zeilen im vom Verlag bereit gestellten CMS-System zur Verfügung.
    - 2.4.2 Den Vereinsunterabteilungen (Jugendabteilungen u.a.) und Sparten stehen 10 weitere Zeilen zu, Sportvereine je Mannschaft 5 weitere Zeilen. Die Berichte werden direkt ins CMS-System eingestellt und von der Gemeinde freigegeben.
    - 2.4.3 Unter der Rubrik „Vereinsnachrichten“ werden keine Bilder veröffentlicht. Falls es sich um Veranstaltungen von allgemeinem Interesse handelt (z.B. Ehrungen, Veranstaltungen mit Prominenten, Jubilare), ist die Gemeinde vorher zu verständigen, damit eine Berichterstattung im redaktionellen Teil erfolgen kann. Eine ausführliche Berichterstattung unter Vereinsnachrichten über die gleiche Veranstaltung ist dann hinfällig.
    - 2.4.4 Vereinsschriftzüge oder Logos dürfen max. 15 mm hoch sein. Unterabteilungen können nur als Fließtext ohne erneutes Logo erwähnt werden.
    - 2.4.5 Ehrungen (z.B. Landesehrennadel u.ä.) werden mit Bild im redaktionellen Teil veröffentlicht. Bei Ehrungen für Vereins- und Verbandszugehörigkeit wird ein Bild nur veröffentlicht, wenn die zu ehrende Person mindestens für 20 Jahre geehrt wird, ab 10 Jahren erfolgt lediglich die Erwähnung im Text. Spendenübergaben werden mit Bild im redaktionellen Teil ab 500 € Spende veröffentlicht.
    - 2.4.6 Gestaltete Glückwünsche zu Geburtstagen oder Nachrufe können nur im Anzeigenteil veröffentlicht werden.
    - 2.4.7 Berichte von Vereinen, Vereinigungen, Parteien und Kirchen, die ihren Sitz nicht in Waldbronn haben, werden nicht veröffentlicht.
  - 2.5 Veröffentlichungen von Mitteilungen der örtlichen Parteien und Wählervereinigungen.
    - 2.5.1 Den örtlichen Parteien und Wählervereinigungen wird das Recht eingeräumt Einladungen zu örtlichen und überörtlichen Veranstaltungen und Berichte zu örtlichen Veranstaltungen mit kommunalen Themen zu veröffentlichen. Für die Veröffentlichung steht die Rubrik „Parteien und Wählervereinigungen“ im Anschluss an die Vereinsnachrichten zur Verfügung.
    - 2.5.2 Den Parteien und Wählervereinigungen stehen jeweils 45 Zeilen im vom Verlag bereit gestellten CMS-System zur Verfügung.
    - 2.5.3 Verantwortlich für den Inhalt der Beiträge sind die jeweiligen Parteien und Wählervereinigungen. Am Anschluss des jeweiligen Textes ist der Name des Verfassers anzugeben.
    - 2.5.4 Um die Chancengleichheit bei Wahlen und die Neutralität der Gemeinde Waldbronn während der Wahlzeit zu gewährleisten, sind Veröffentlichungen in einem Zeitraum von vier Wochen vor Wahlen ausgeschlossen. Die Veröffentlichung von Terminen ist möglich.
  - 2.6 Leserzuschriften und Leserbriefe werden nicht veröffentlicht.
  - 2.7 Werbeanzeigen, Privatanzeigen und Anzeigen örtlicher Personenvereinigungen erfolgen im Anzeigenteil, für den der Verlag verantwortlich ist.
  - 2.8 Sonstige Mitteilungen von allgemeinem Interesse können veröffentlicht werden. Über die Aufnahme entscheidet das Bürgermeisteramt. Ausgeschlossen sind tages- und parteipolitische Beiträge sowie Beiträge, die gegen gesetzliche Vorschriften, die guten Sitten oder die Interessen der Gemeinde verstoßen.
  - 2.9 Die Waldbronner Selbstständigen haben das Recht bei Neueintritten von Gewerbetreibenden dies mit Bild zu publizieren.
  - 3.0 Das Redaktionsstatut tritt am 01.01.2017 in Kraft. Gleichzeitig treten die Richtlinien zur Veröffentlichung von Parteien und Fraktionen vom 16.02.2005 außer Kraft.



## Gemeinde Waldbronn

Haushaltsplan 2018  
mit 1. Nachtragshaushaltsplan (NT 2018)

- Übersicht -



Josef-Löffler-Straße

<b>Haushaltsvolumen (NT 2018)</b>	
Verwaltungshaushalt	38.217 T€
Vermögenshaushalt	5.698 T€
<b>Insgesamt</b>	<b>43.915 T€</b>

### Hebesätze der wichtigsten Steuern

<b>Bezeichnung</b>	<b>Hebesatz</b>
Gewerbesteuer	400 v.H.
Grundsteuer A, B	420 v.H.

### Wasser und Abwassergebühren

<b>Bezeichnung</b>	<b>Gebühr je m³</b>
Wasser	1,96 €*
Schmutzwasser	1,44 €
Niederschlagswasser	0,61 €
* zuzüglich 7 % Umsatzsteuer	

## Der Verwaltungshaushalt

### Einnahmen

	HPL 2018	NT 2018*
Grundsteuer A und B	2.050 T€	2.077 T€
Gewerbesteuer	5.500 T€	9.000 T€
Einkommensteueranteil	9.238 T€	9.319 T€
Umsatzsteueranteil	778 T€	778 T€
Andere Steuern	269 T€	269 T€
Schlüsselzuweisungen	3.199 T€	3.291 T€
Familienleistungsausgleich	685 T€	685 T€
Gebühren und Entgelte	3.009 T€	3.018 T€
Verkauf, Mieten, Pachten	557 T€	581 T€
Erstattungen	255 T€	255 T€
Zuweisungen und Zuschüsse	1.750 T€	1.751 T€
Sonstige Finanzeinnahmen	391 T€	391 T€
Zuführung vom VmH	2.998 T€	-
Innere Verrechnungen	2.218 T€	2.202 T€
Kalkulatorische Einnahmen	4.710 T€	4.600 T€
<b>Summe</b>	<b>37.607 T€</b>	<b>38.217 T€</b>

\*1. Nachtragshaushaltsplan 2018

### Ausgaben

	HPL 2018	NT 2018
Personalausgaben	6.942 T€	7.027 T€
Sächlicher Aufwand	6.111 T€	6.323 T€
Zuweisungen / Zuschüsse	5.014 T€	4.821 T€
Gewerbesteuerumlage	942 T€	1.537 T€
FAG-Umlage	4.646 T€	4.646 T€
Kreisumlage	6.331 T€	6.331 T€
Weitere Umlagen u.a.	152 T€	158 T€
Zinsausgaben	530 T€	489 T€
Innere Verrechnungen	2.218 T€	2.202 T€
Kalkulatorische Kosten	4.710 T€	4.600 T€
Weitere Finanzausgaben	11 T€	11 T€
Zuführungsrate an den VmH	-	72 T€
<b>Summe</b>	<b>37.607 T€</b>	<b>38.217 T€</b>

## Der Vermögenshaushalt

### Einnahmen

	HPL 2018	NT 2018
Zuführung vom VwH	-	72 T€
Rücklagenentnahme	4.025 T€	3.051 T€
Grundstücksveräußerungen	-	1.880 T€
Beiträge u.ä.	30 T€	30 T€
Kreditaufnahme	3.101 T€	-
Zuschüsse Dritter	433 T€	665 T€
<b>Summe</b>	<b>7.589 T€</b>	<b>5.698 T€</b>

### Ausgaben

	HPL 2018	NT 2018
Erwerb von Grundstücken	153 T€	1.788 T€
Hochbau	1.317 T€	853 T€
Straßen	1.425 T€	1.244 T€
Kanalisation	530 T€	207 T€
Übriger Tiefbau	300 T€	392 T€
Erwerb von beweglichen Sachen	209 T€	209 T€
Tilgung (ordentlich)	650 T€	670 T€
Zuw. für Investitionen	7 T€	335 T€
Allg. Zuführung zum VwH	2.998 T€	-
<b>Summe</b>	<b>7.589 T€</b>	<b>5.698 T€</b>

### Schuldenstand

	HPL 2018	NT 2018
<b>Stand zum 01.01.2018</b>	18.376 T€	15.626 T€
<b>Stand zum 31.12.2018</b>	20.827 T€	14.956 T€
<b>Differenz</b>	+2.451 T€	-670 T€

### Rücklagen

	HPL 2018	NT 2018
<b>Stand zum 01.01.2018</b>	4.731 T€	7.294 T€
<b>Stand zum 31.12.2018</b>	706 T€	4.243 T€
<b>Differenz</b>	-4.025 T€	-3.051 T€

**Zuschussbedarf wichtiger Einrichtungen**  
(mit kalkulatorischen Kosten und inneren Verrechnungen)

Bezeichnung	Zuschussbedarf in T€, davon (x)
Musikschule	325 (58)
Volkshochschule	226 (111)
Bücherei	163 (14)
Jugendtreff	262 (47)
Eistreff	578 (539)
Freibad	523 (241)
Festhallen und Festplatz	117 (108)
Eigene Sportstätten	189 (121)
Kurhaus	392 (153)

(x) = kalkulatorische Kosten und innere Verrechnungen

**Wesentliche Zuweisungen und Zuschüsse**

Bezeichnung	Zuschuss in T€
Zuschuss an den Trägerverein des Jugendtreffs	196
Zuschuss an Kindergärten in freier Trägerschaft	1.536
Zuschuss an private Kindergartenträger	1.107
Zuschuss an auswärtige Kindergartenträger	82
Umlage an den Abwasserverband	789
Verlustabdeckung an die Kurverwaltung für verpachtete Objekte	405
Zuschuss für den ÖPNV	426

**Wesentliche Investitionen**

Bezeichnung	Betrag
Knotenpunkt Frieden-/Stuttgarter Straße	450.000 €
Erweiterung Kindergarten Don Bosco	300.000 €
Erneuerung Kunstrasenspielfeld TSV Etzenrot (Zuschuss)	170.000 €
Treppe Kirchweg	155.000 €
Umgestaltung Gehweg Pforzheimer-/Merkurstraße	63.000 €

**Gemeindewerke Waldbronn**

Haushaltskennzahlen	
Erfolgsplan	1.427 T€
Vermögensplan	926 T€
Jahresverlust	45 T€

**Wesentliche Investitionen**

Bezeichnung	Betrag
Sanierung von Wasserversorgungsleitungen	465 T€

**Schuldenstand (NT 2018)**

Zeitpunkt	Betrag	Betrag je EW
Stand 01.01.2018	4.297 T€	336 €
Stand 31.12.2018	4.416 T€	345 €
Differenz	+ 119 €	+ 9 €

**Was kosten unsere Einrichtungen?**

	Zuschussbedarf in T€	je Einwohner in €
Abfallbeseitigung	88	7
Feuerwehr	457	36
Straßen	1.048	82
Kindergärten	3.347	262
Schulen	1.709	134
Schülerhorte	262	21
Eistreff	578	45
Freibad	523	41
Jugendtreff	262	20
Sportstätten	189	15
Bücherei	163	13
Musikschule	325	26
VHS	226	18
Festhallen und Festplatz	117	9
Gesellschaftshaus	112	9
Kurhaus	392	31
Waldbronner Woche	96	8
Kurpark	284	22
Park- und Gartenanlagen	796	62
Thermalwasservers.	100	8
Wirtschaftsförderung	23	2

Den vollständigen Haushaltsplan 2018 und den 1. Nachtragshaushaltsplan 2018 finden Sie als PDF-Dokument auf der Homepage der Gemeinde unter [www.waldbronn.de](http://www.waldbronn.de)  
Suche: Haushaltsplan 2018

## Das Bürgerbüro informiert:

### Die Vorsorgemappe

Die Vorsorgemappe ist als stabile Aufbewahrungsmappe angelegt.

#### Inhalt der Vorsorgemappe:

##### Die Begleitbroschüre

Informationen und Hilfen über Vorsorgemöglichkeiten, Fallbeispiele und Entscheidungshilfen, Fragen zu Sterbehilfe, zum Umgang mit den Formularen, Ratschläge, Tipps, Kontakte.

##### Die Vorsorgeverfügungen

Formulare mit Schritt-für-Schritt-Erläuterungen

Patientenverfügung

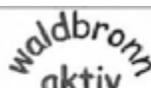
Vorsorgevollmacht

Betreuungsverfügung

Notfallkärtchen

Erhältlich im Bürgerbüro zum Preis von 5,50 EURO

## Leitbild Waldbronn 2025

  
Ehrenamt Börse vermittelt.....

#### Kinderbetreuung

Auch ein allein erziehender Vater braucht hin und wieder eine ganz persönliche freie Stunde. Deshalb suchen wir eine Kinderliebe

#### Ersatzoma,

die sich wöchentlich ca. drei Stunden Zeit nimmt, seinen vierjährigen Sohn zu begleiten.

Haben Sie Interesse, diese schöne Aufgabe zu übernehmen? Gerne vereinbaren wir mit Ihnen einen Gesprächstermin, an dem der Vater und das Kind sowie ein Vertreter der Ehrenamtsbörse teilnimmt.

Falls Sie interessiert sind, wenden Sie sich bitte an die Ehrenamtsbörse, Waldbronn -

**Herrn Manfred Peter, Wiesenstr. 6a, Tel.: 07243-67730**

**E-Mail: mum.peter@web.de oder**

**Herrn Werner Laun, Ruhensteinweg 8, Tel.: 07243-68414**

**E-Mail: werner.laun@freenet.de**

## Aus den Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Fraktionen/Gruppierungen verantwortlich

## CDU Waldbronn



#### Da war noch was .... Themen im Rückblick:

Die Sitzungsdichte und die Vielzahl der abzuarbeitenden Tagesordnungspunkte im Gemeinderat (GR) vor der Sommerpause hat dazu geführt, dass wir bisher hier über einige Themen noch nicht berichtet haben.

#### Schulentwicklungsplan wurde vorgelegt

Die **positive Entwicklung der Geburtenzahlen** hatte wiederholt **Auswirkung auf Änderungen bei den Kita-Planungen**. Die Kinder werden nun älter, und somit steigen die Ein-

schulungszahlen der Grundschulen an. Da wir in Waldbronn durch den Wegfall der Werkrealschule keine weiterführende Schule mehr haben, gilt es **volles Augenmerk auf die Weiterentwicklung unserer 3 Grundschulen** zu richten. Bei den **Schülerzahlen** werden wir für die nächsten Jahre einen **deutlichen Anstieg zu verzeichnen** haben. Sind es im Schuljahr **2018/2019** noch **115 Schulanfänger**, so ist im Schuljahr **2022/2023** mit **146 Schulanfängern** zu rechnen. Dieser **Anstieg um 31 Schulanfänger bis 2022** für ganz Waldbronn hätte allerdings aufgrund der festliegenden Schulbezirke (Einzugsbereich in dem die Schüler wohnen) rein rechnerisch die Konsequenz, dass **an allen 3 Schulen jeweils eine zusätzliche Grundschulklasse** eingerichtet werden müsste. Die **Räumlichkeiten** an den Schulen in **Reichenbach und Busenbach** sind dafür **vorhanden**. In **Etzenrot** wurde bereits im vergangenen Jahr eine bauliche **Erweiterung der Waldschule in Erwägung gezogen**. Erste Planungsüberlegungen dazu liegen vor. Aufgrund der komplexen Sachverhalte stellten wir in der Juni-Sitzung des GR den **Antrag**, die Auswirkungen der steigenden Schülerzahlen und da daraus resultierenden notwendigen Maßnahmen zur intensiveren, fachlichen Beratung **zeitnah in die Ausschüsse (Soziales und AUT) zu verweisen**.

Neben dieser bereits bekannten Entwicklung der Kinderzahlen ist für uns auch die Frage der **Weiterentwicklung in Richtung Ganztagsgrundschule (GTGS)** noch offen, und ebenfalls neu zu betrachten. Im Gegensatz zu der durchgeführten **Elternbefragung 2013**, aus der sich **kein erkennbarer Bedarf** für die Einrichtung einer GTGS ergab, hat sich landes- und auch bundespolitisch einiges getan. Die **Konzeption der GTGS** wurde inzwischen **weiter entwickelt** und auch der **gesetzliche Anspruch auf einen GTGS** hat Eingang in den **Koalitionsvertrag** in Berlin gefunden. Eine **erneute Befragung der Eltern** zum Angebot einer GTGS wäre deshalb **unbedingt erforderlich**. Da die Einrichtung einer GTGS erhebliche **Auswirkungen auf das notwendige Raumangebot** hat, ist diese Überlegung ebenfalls in die umfassenden Untersuchungen mit einzubeziehen.

#### Weiterer Zusatzbedarf an Kita-Plätzen

Nach wie vor gibt es noch eine **Warteliste im U3- und auch im Ü3-Bereich**. Deshalb soll nach dem Rückumzug des Kiga St. Josef in das sanierte Gebäude, das **Container-Provisorium für 3 Kiga-Gruppen weiter genutzt** werden. Dem stimmten wir bereits in der Juni-Sitzung des GR zu. Ebenso den **Gesamtkosten in Höhe von ca. 235 T€** für diese Zeit. Die Gruppen werden dann **nach der erfolgten Erweiterung des Kiga Don Bosco (2020) dorthin umziehen**. Der Betrieb des Provisoriums soll deshalb bereits jetzt dem Kiga Don Bosco übertragen werden, um einen späteren auch **personell nahtlosen Übergang** zu schaffen.

Roland Bächlein, Fraktionsvorsitzender

## SPD / Bürgerliste Waldbronn



#### Umbau des Knotenpunktes Stuttgarter Straße / Friedenstraße wird teurer

Trotz Sommerpause und Ferien traf sich Anfang August der Gemeinderat noch einmal zu einer Sondersitzung. Thema war die Bereitstellung zusätzlicher Mittel in Höhe von über 300 000 Euro für Umbau des Knotenpunktes Stuttgarter Straße / Friedenstraße. Auch der direkt angrenzende Bereich der Einmündung der Badener Straße wird im Zuge dieser Maßnahme neu ausgeführt. Gründe für die Kostensteigerung liegen in höheren Ausführungskosten, einem um 100 000 Euro geringeren Zuschuss des Landes sowie in einem zusätzlich vom Regierungspräsidium geforderten Sicherheitsaudits für 50 000 Euro.

Einig war man sich im Gemeinderat, dass die Arbeiten zügig angegangen werden müssen (Baubeginn im Herbst), damit die Maßnahme abgeschlossen ist, sobald die Umleitungen bezüglich der Sperrung des Karlsbader Autobahnzubringers erfolgen.

Im Zuge des Umbaus des Knotenpunktes sollen auch erhebliche **Verbesserungen und mehr Sicherheit für den Radverkehr** realisiert werden, so wie dies im Waldbronner Radwegeplan vorgesehen ist. Von unserer Fraktion wurde vorgeschlagen, sich speziell für die Radwege um weitere Zuschussgelder zu bemühen.

Auch die dringend notwendigen Wasserleitungsarbeiten werden sinnvollerweise in diesem Bereich gleich mit ausgeführt. Dort war es in jüngster Zeit öfters zu Schäden gekommen.

Bleiben Sie auf dem Laufenden: Beachten Sie auch unsere Artikel auf der neu gestalteten Internetseite

[www.spdwaldbronn.de](http://www.spdwaldbronn.de)

oder auch auf der Facebookseite

<https://de-de.facebook.com/spdwaldbronn>

**Weiterhin einen schönen Sommer und eine erlebnisreiche Waldbronner Woche wünscht die Fraktion von SPD und Bürgerliste.**

Jens Puchelt, Fraktionsvorsitzender

Freie Wähler Waldbronn 

## Freie Wähler Waldbronn

### Ein wichtiger Schritt für Verkehrssicherheit: Der Umbau des Knotenpunktes Stuttgarter Straße/Friedensstraße

In einer außerordentlichen Sitzung während der sitzungsfreien Zeit wurde der Gemeinderat über Neuigkeiten über diese Baumaßnahme von der Verwaltung informiert. Zum einen erfuhren die Mitglieder des Gemeinderates, dass sich die Kosten für den Umbau des Knotenpunktes Stuttgarter Straße mit der Sanierung der Badener-, Friedensstraße und des Almenweges auf 900 Tsd Euro erhöht haben und dass sich der Zuschuss des Landes aber dagegen auf 198 Tsd Euro reduziert hat.

Was sind die Gründe für die Erhöhung der Kosten ? Auf der einen Seite explodieren in den letzten Jahren die Preise für Maßnahmen im Bauwesen, dann wurde noch ein Sicherheitsaudit für 50 Tsd Euro von Seiten des Regierungspräsidiums gefordert, für das die Gemeinde gerade stehen muss. Auf der anderen Seite sieht das Regierungspräsidium nicht, dass besonders eine Zunahme der Verkehrsströme einen Umbau notwendig macht, so dass der Zuschuss einfach reduziert wurde. Nicht in die Überlegungen einbezogen wurde die Tatsache, wie sich der Autoverkehr erhöhen wird, wenn Rück 2 oder das Einkaufszentrum mit über 80 Wohnungen fertig gestellt sind. Es wird vom Status quo in Bezug auf den Autoverkehr ausgegangen und das ist unserer Meinung nach nicht richtig. So musste der Gemeinderat zur Deckung der Kosten noch einmal zusätzlich außerplanmäßige Mittel von 327 Tsd Euro (erst 350 Tsd Euro im Haushalt 2018, dann 450 Tsd Euro im Nachtragshaushalt 2018) in den Haushalt einstellen.

Die Freien Wähler halten einen Umbau für notwendig, um diese Kreuzung verkehrssicher zu machen für Fußgänger, Radfahrer und Autofahrer. Eine Gefahrenstelle sehen wir in der Ausfahrt der Straße von der Gärtnerei Kraft in die Stuttgarter Straße. Wir hoffen, dass sich die Verkehrsbehörde dieser exponierten Stelle besonders angenommen hat.

(Text: A.D.-Purreiter)

## Bekanntmachungen anderer Ämter

### Landratsamt Karlsruhe

Die Pressemitteilungen des Landratsamtes Karlsruhe können aus Platzgründen nicht komplett veröffentlicht werden.

Deshalb werden hier nur noch die Themen der Pressemeldungen veröffentlicht. Die ausführlichen Texte sind dann bei Interesse auf den Internet-Seiten des Landratsamtes ([www.landkreis-karlsruhe.de](http://www.landkreis-karlsruhe.de)) zu lesen.

- Jugendhilfeeinrichtung Schloss Stutensee bundesweit ein Vorzeigemodell. Sozialminister Manne Lucha von der Arbeit beeindruckt.
- Regionale Kliniken: Die Ärzte des RKH Klinikverbunds nutzen die Wissensplattform AMBOSS. Maßnahme zur Weiterbildung und Verbesserung der Behandlungsqualität.
- Europäischer Sozialfonds unterstützt den Weg in den Arbeitsmarkt und beim Übergang von der Schule in den Beruf.

Förderanträge für 2019 jetzt stellen.

- Regionale Kliniken: Motivierte Führungskräfte für die Pflege. Erfolgreiche Absolventen der berufsbegleitenden Qualifikation im Pflegemanagement.
- Lebensmittelerzeugung in der Region. Exkursion mit dem Fahrrad zu den Feldern von Bauernhof Leis in Flehingen.
- Gläserne Produktion auf dem Spitalhof in Bretten-Diedelsheim 2.9.
- Angebot im Ernährungszentrum. Kochspaß in den Ferien für Kinder und Jugendliche 4.9.

### Erhöhte Waldbrandgefahr

#### Grillstellen wegen Waldbrandgefahr geschlossen

**Kreis Karlsruhe.** Wegen der anhaltenden Hitze und Trockenheit besteht derzeit eine sehr hohe Waldbrandgefahr. Darauf weist die untere Forstbehörde des Landratsamtes Karlsruhe hin. Insbesondere die Wälder der Hardt und der Lußhardt sind aufgrund ihrer hohen Anteile an Kiefern und deren leicht entzündliche Nadelstreu in besonderem Maße durch Waldbrände gefährdet. Die untere Forstbehörde bittet eindringlich darum, das vom 1. März bis 31. Oktober geltende Rauchverbot im Wald strikt zu beachten. Schon eine einzelne glimmende Zigarettenkippe kann zu verheerenden Waldbränden führen. Auf die Nutzung der Feuerstellen an den eingerichteten Grillplätzen ist ab sofort in den Wäldern der Hardt und der Lußhardt zu verzichten. Die Nutzung mitgebrachter Grills sowie offene Feuer im Wald oder in einem Abstand von weniger als 100 Meter vom Wald sind gemäß Landeswaldgesetz ohnehin verboten. Das Rauch- und Grillverbot wird in den nächsten Tagen verstärkt überwacht. Verstöße werden als Ordnungswidrigkeit geahndet.

### Bitte kein Wasser aus Flüssen und Bächen entnehmen

**Kreis Karlsruhe.** In den Bächen, Flüssen und Seen im Landkreis Karlsruhe sinkt der Wasserstand, weil ergiebige Niederschläge fehlen und seit Tagen hohe Temperaturen herrschen. An den Fließgewässer-Pegeln im Landkreis liegen die Abflüsse derzeit noch im Bereich des sogenannten „mittleren Niedrigwassers“, eine Situation die in den Sommermonaten schon öfter vorgekommen ist. „Da abgesehen von einzelnen Schauern und Gewittern auch für die nächsten Tage warmes und trockenes Wetter erwartet wird, müssen wir in nächster Zeit mit weiter sinkenden Wasserständen und Abflüssen rechnen“, informiert der Leiter des Amtes für Umwelt und Arbeitsschutz Joachim Schneider.

### Redaktionsschluss beachten

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.



Unter den geringen Wassermengen und den hohen Wassertemperaturen leiden die Lebewesen in den Gewässern. Insbesondere für Fische und Kleintiere ist eine ausreichende Wassermenge lebensnotwendig. Deshalb appelliert das Umweltamt im Landratsamt Karlsruhe an die Bürgerinnen und Bürger, auf eine Entnahme von Wasser aus Fließgewässern und Seen zu verzichten. Das Wasserschöpfen von Hand in geringen Mengen mit Gießkannen und ähnlichem Gerät ist zwar ohne Erlaubnis möglich, sollte jedoch in den kommenden Wochen der Natur zuliebe eingestellt werden. Das Aufstauen von Wasser und das Abpumpen mit einer Motorpumpe sind grundsätzlich verboten und werden nur in begründeten Einzelfällen mit einer wasserrechtlichen Erlaubnis der Wasserbehörde gestattet.

Aktuelle Informationen zu den Wasserständen der Flüsse im Landkreis gibt es unter [www.hvz.baden-wuerttemberg.de](http://www.hvz.baden-wuerttemberg.de).



## Baden-Württemberg Statistisches Landesamt

### Letzte Chance zur Teilnahme an der EVS 2018

Noch bis Mitte September 2018 können sich interessierte Haushalte für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2018 anmelden. Die EVS ist die größte freiwillige Haushaltserhebung der amtlichen Statistik und findet nur alle fünf Jahre statt. Sie liefert unverzichtbare Informationen über die Lebensverhältnisse in Deutschland. Die Ergebnisse werden unter anderem bei der Berechnung der Inflationsrate, der Festlegung des Regelbedarfs für das Arbeitslosengeld II und der Ermittlung der Lebenshaltungskosten von Kindern benötigt.

### Teilnehmende Haushalte profitieren doppelt!

Bei der EVS führen die teilnehmenden Haushalte drei Monate lang ein Haushaltsbuch. Dadurch verschaffen sie sich einen guten Überblick über ihre persönliche Haushaltskasse und erhalten als Dankeschön für ihre wertvolle Unterstützung eine Geldprämie von 100 €.

### Das Statistische Landesamt bittet um Mithilfe im vierten Quartal 2018!

Zahlreiche Haushalte in Baden-Württemberg beteiligen sich bereits an der EVS 2018.

Um aussagekräftige Ergebnisse zu erhalten, ist es aber wichtig, dass sich möglichst viele und auch die unterschiedlichsten Haushalte an der Erhebung beteiligen. Deshalb suchen wir aktuell insbesondere noch:

- Paarhaushalte mit einem Teenager im Alter von 14 bis 17 Jahren
- Mehrgenerationenhaushalte
- Haushalte mit einem Nettoeinkommen unter 1 700 Euro und über 4 000 Euro
- Haushalte von Selbstständigen
- Haushalte von Arbeiterinnen und Arbeitern
- Haushalte von Nichterwerbstätigen, wenn sie nicht bereits im Ruhestand sind

Wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik werden **sämtliche Angaben streng vertraulich** behandelt und ausschließlich in anonymisierter Form für statistische Zwecke verwendet.

**Falls Sie teilnehmen möchten**, können Sie sich im Internet unter [www.evs2018.de](http://www.evs2018.de) (über „Zum Teilnahmeformular“, dann bei Baden-Württemberg) oder telefonisch unter der kostenfreien Rufnummer **0800 - 00 06 720** anmelden.

Weitere Informationen zur EVS finden Sie auch in unserem Internetangebot unter [www.statistik-bw.de](http://www.statistik-bw.de).

## Auf dem Velo durch die PAMINA-Region

**- die länderübergreifenden Entdeckertouren gehen online**  
Lauterbourg/Seltz/Germersheim/Ettlingen: Fahrradgenuss pur versprechen die neuen Entdeckertouren durch die PAMINA-Region, die jetzt online verfügbar sind. Insgesamt drei Touren laden dazu ein, die Schönheiten der PAMINA-Region mit dem Fahrrad zu entdecken. Die Strecken sind meist eben und abwechslungsreich und daher perfekt für Familien geeignet.

„Eine besonders attraktive Gemeinsamkeit der drei Touren ist deren grenzüberschreitender Charakter“, unterstreicht Gerd Hager, Geschäftsführer der Touristik-Gemeinschaft Baden-Elsass-Pfalz. Die drei Tourenvorschläge seien erneut ein vorbildliches Ergebnis deutsch-französischer Teamarbeit und ein konkretes Beispiel der guten touristischen Zusammenarbeit über den Rhein.

Sie wurden unter dem Dach der Touristik-Gemeinschaft von drei Partnern aus Baden, Elsass und Pfalz gemeinsam erarbeitet und sind somit eines der vielen Projekte, die den Pamina-Raum besser erlebbar machen sollen. Viele weitere Projekte sollen in den nächsten zwei Jahren realisiert werden. Die Radtour „Bienwald und Lauter“ verläuft auf ebenen, überwiegend befestigten Radwegen durch kleine Dörfer entlang von Wiesen und Feldern von Wissembourg nach Kandel und von dort durch den Bienwald über Scheibhardt wieder zurück nach Wissembourg. Entlang der Strecke gibt es viele Möglichkeiten, eine Radlerpause einzulegen. Und wer vom Radeln noch nicht müde ist, kann sich zum Beispiel im Fun-Forest-Abenteuer-Kletterpark in Kandel von Baum zu Baum schwingen oder im AquaPark Alsace in Lauterbourg eine erlebnisreiche Zeit mit Schwimmen, Tauchen, Rutschen, Springen und vielem mehr verbringen.

Immer am Rhein entlang führt die Radtour „Rund um den Rhein“. Die familienfreundliche Fahrradtour startet am Bahnhof von Lauterbourg und lässt sich am besten an zwei Tagen erradeln. Beide Etappen verlaufen auf der Veloroute Rhein durch ehemalige Fischerdörfer und die einzigartige Rheinauenlandschaft. Am Rheinufer bieten sich immer wieder Picknickpausen an. In Wörth kann man den Badepark Wörth besuchen und in Neupotz das Römerschiff bestaunen. Die Radtour „Schwarzwald und Rhein“ verläuft vom französischen Lauterbourg bis nach Ettlingen am Rande des Albtales. Hier lädt die malerische Altstadt mit ihren mittelalterlichen Gassen und einer lebendigen Fußgängerzone zum Bummeln, Schauen und Einkaufen ein. Die Strecke ist perfekt für alle Naturfreunde und führt vorbei an Seen, Schwimmbädern und Spielplätzen, sodass man immer mal wieder eine Bade- und Spielpause einlegen und sich erfrischen kann. Zurück zum Rhein geht es auf Fahrradwegen

durch Karlsruhe, wo zum Beispiel die Günther-Klotz-Anlage zum Verweilen einlädt. Die vielen Museen entlang der Strecke erzählen über die bewegte Vergangenheit der Region. Die Beschreibungen zu den Routen sind sowohl in französischer als auch in deutscher Sprache erhältlich. Alle Tourenvorschläge sind im Internet unter <https://vis-a-vis-pamina.eu/aktiv/radeln/familientouren/> veröffentlicht.

Diese drei Touren sind ein Ergänzungsangebot zu den bereits bestehenden Entdeckertouren, die in der Vis-à-Vis-Radkarte „Radeln im PAMINA-Raum“ präsentiert werden. Erhältlich ist die nach wie vor kostenlose Karte im Informationsbüro Vis-à-Vis im Alten Zollhaus in Lauterbourg (Tel. 07277/89990-10, E-Mail: [info@vis-a-vis-pamina.eu](mailto:info@vis-a-vis-pamina.eu)) und in vielen Tourismusbüros der PAMINA-Region. Gegen Einsendung von Briefmarken im Wert von 1,45 Euro sendet Vis-à-Vis die Karte gerne zu.

### Rentenberatung und Rentenantragstellung für Waldbronner Bürger in Karlsbad-Langensteinbach

Deutsche Rentenversicherung Bund, Versichertenberater Carlo Weber, Langensteinbach, Wikingerstr. 27.  
Termine bei Carlo Weber nach Vereinbarung. Tel. Anmeldung unter 07202-5424 nur MO, DI und FR möglich oder unter [carlo.b.weber@gmx.de](mailto:carlo.b.weber@gmx.de)

**Informationen und  
Rufnummern****Einwohner: Stand 31.07.2018**

Reichenbach	5.498
Busenbach	5.865
Etzenrot	2.114
Gesamt	13.477

**Wasserhärte**

Busenbach und Reichenbach: Härtebereich 3/17 - 18° dH  
Etzenrot: Härtebereich 2/11 - 12° dH

**Schulen**

**Albert-Schweitzer-Schule Rei.**, Zwerstr. 15, Tel. 69505  
**Kernzeit + Hort Albert-Schweitzer-Schule**, Tel. 5232409  
**Anne-Frank-Schule Bus.**, Schulstr. 15, Tel. 69603  
**Kernzeit + Hort Anne-Frank-Schule**, Tel. 6529654  
**Waldschule Etzenrot**, Neufeldstr. 3, Tel. 69779  
**Kernzeit Waldschule**, Tel. 606901  
**Musikschule Waldbronn**, Pforzheimer Str. 35, Tel. 526986  
**Volkshochschule Waldbronn**, Stuttg. Str. 25a, Tel. 69091  
**Kindergärten**

**Kindergarten Schwalbennest**, Oosstr. 2b, Tel. 63815  
**Kinderkrippe Villa Kinderbunt**, Pforzh. Str. 35, Tel. 3431545  
**Kindergarten Don Bosco**, A.-Schweitzer-Str. 24, Tel. 65755  
**Kindergarten St. Bernhard**, Kirchstr. 19a, Tel. 67422  
**Kindergarten St. Elisabeth**, Tulpenstr. 22, Tel. 5232405  
**Kindergarten St. Josef**, Kinderschulstr. 4a, Tel. 69780  
**Kindergarten Waldkleckse**, Schulstr. 15, Tel. 2199412  
**Kindergarten WaldSchatz**, Tulpenstraße 24, Tel. 3420060  
E-Mail: j.bauer@e-impulse.de  
**TigerBär Waldbronn**, Tel. 945450  
**Hilfe ...**

**Caritasverband Ettlingen** Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Tel. 515-140  
Dienste für psychisch erkrankte Menschen, Tel. 34583-10  
Familienpflege, Tel. 07243/515-113 und 017618788052  
Suchtberatung, Tel. 215305  
Caritas-Tagespflege, Waldbronn, Tel. 63226  
Caritas-Sozialstation, Albtal, Tel. 572693  
**Diakonisches Werk** d. evang. Kirchenbezirke im Landkreis Karlsruhe, **Ettlingen**, Tel. 07243 5495-0, Familien- und Lebensberatung, Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung, Beratung f. ältere Menschen, Hospizdienst Ettlingen.  
**Hospizverein KMW, Ambulanter Hospizdienst**, Tel. 9383200 und 0151 20019310, **Hospiztelefon** 9454277  
**Frauen Notruf + Wildwasser**, Tel. 0721 859173  
**Kreuzbund e.V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige**  
donnerstags 19.30 - 21.00 Uhr, Kontakttelefon: 29834  
**Telefonseelsorge**, Tel. 0800/1110111 oder 1110222  
(= rund um die Uhr, kostenfrei)  
**Opfer-Notruf**, Tel. 01803 343434 (bundesweiter Notruf/Info-Telefon des Weißen Rings für Kriminalitätsoffer)  
**Landratsamt KA, Jugendamt**,  
**Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD)**, Tel. 0721 936-7641  
**Wohngift-Telefon für Baden-Württemberg**, Tel. 0800 7293600  
**Angehörige psychisch Kranker**  
Tel. 07202 942632 (donnerstags 17 - 19 Uhr)  
**Arbeitskreis Leben KA - Hilfe bei Selbstmordgefährdung u. Lebenskrisen** Mo. - Fr. 10 - 12 u. Mi. 17 - 19 Uhr, Tel. 0721 811424 (in dringenden Fällen über die Telefonseelsorge, Tel. s.o.),  
**Arbeiterwohlfahrt Ettlingen**, Tel. 766900,  
**AI-Anon** für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Tel. 66717  
**Alateen**, Tel. 07236 932304  
**Anonyme Alkoholiker**, Tel. 0721 19295 (tägl. 7 - 23 Uhr)  
**Verbraucherzentrale** Info-Tel. 0180 5505999  
(0,12 € p. Min.) Mo. - Do. 10 - 18 und Fr. 10 - 14 Uhr  
**Kontaktbörse zur Vermittlung ehrenamtlicher Tätigkeiten**, Tel. 609-330 oder 68414  
**Beratungsstelle "Libelle" für Menschen, die häusliche Gewalt erleben**, Tel. 07251 - 71 30 324  
**Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen**, Tel. 08000116016

**Wir gratulieren zum Geburtstag**

25.08. Kreuz Dieter 75 Jahre  
25.08. Kähler Ursula 70 Jahre  
26.08. Hain Georg 80 Jahre  
26.08. Bullerdiel Hartmut 75 Jahre  
27.08. Heitz Anneliese 70 Jahre

Die Gemeinde wünscht den Jubilaren alles Gute, vor allem Gesundheit für das neue Lebensjahr.

**Goldene Hochzeit**

Am Dienstag, 28. August 2018, feiert das Ehepaar Rita und Norbert Fang das Fest der goldenen Hochzeit.  
Die Gemeinde Waldbronn wünscht dem Jubelpaar alles Gute.

**Diamantene Hochzeit**

Am Samstag, 25. August 2018, feiert das Ehepaar Renate und Norbert Dreher das Fest der diamantenen Hochzeit.  
Die Gemeinde Waldbronn wünscht dem Jubelpaar alles Gute.

**Soziale Einrichtungen****Veranstaltungen des Kinderhospizdienstes KA****1. Informationsabend zur Arbeit und Ausbildung ehrenamtlicher Kinderhospizbegleiter**

Info-Veranstaltung des Kinderhospizdienstes für Stadt und Landkreis Karlsruhe  
Mitarbeiterinnen stellen ihre Arbeit vor und informieren über den Weg zur ehrenamtlichen Mitarbeit im Kinderhospizdienst. Die Veranstaltung ist bestens geeignet, um sich erste Eindrücke über die Kinderhospizarbeit allgemein und die Möglichkeiten der Mitwirkung zu verschaffen.  
Bettina Dennig und Regina Bindert, Kinderhospizdienst Karlsruhe  
Dienstag, 16. Oktober 2018 um 18 Uhr  
Keine Kosten  
Keine Anmeldung, Platzreservierung bis 16.10.2018 möglich  
Hospiz in Karlsruhe, Kaiserstr. 172, 76133 Karlsruhe,  
hospiz@dw-karlsruhe.de  
07 21 / 83 18 49 25

**2. Orientierungsseminar**

Von den Kindern lernen  
Orientierungsseminar des Kinderhospizdienstes für Stadt und Landkreis Karlsruhe  
Teilnehmende vertiefen ihre Kenntnisse über die ambulante Kinderhospizarbeit, erfahren die Bedeutung von Begleitung und werden für diese Tätigkeit sensibilisiert. Sie lernen hauptamtlich Mitarbeitende kennen und erleben hospizliche Fürsorge (Gastfreundschaft, körperliches Wohl) und Haltung (Respekt, Achtsamkeit). Sie bekommen Impulse aus allen Dimensionen des Menschseins (Palliative Care). Die Teilnahme verpflichtet weder Teilnehmende noch Veranstalter zur Fortsetzung der Vorbereitung auf die ehrenamtliche Mitarbeit, ist aber deren erster Baustein. Voraussetzung ist die Bereitschaft zur Selbstreflexion, Ausschlusskriterien sind therapeutische Absichten oder die intensive Aufarbeitung von eigenem Erlebtem.  
Regina Bindert und Bettina Dennig, Kinderhospizdienst Karlsruhe  
Freitag, 16. November bis Sonntag, 18. November 2018

50,00 € - eine Ermäßigung ist nach Rücksprache möglich  
20 Plätze

Anmeldung erforderlich bis 12.11.2018

Hospiz in Karlsruhe, Kaiserstr. 172, 76133 Karlsruhe, hospiz@dw-karlsruhe.de 0721 83 18 49 25

## Caritas-Sozialstation Albtal Waldbronn

Waldbronn, Stuttgarter Str. 93, Tel. 572693

Unter dieser Nummer sind wir "rund um die Uhr" erreichbar.  
Sprechzeiten: Mo. bis Fr. von 10 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

Pflegenotruf/Rufbereitschaft Tel. 572693

Wir unterstützen Sie mit fachgerechter medizinisch-pflegerischer Versorgung in allen Bereichen der häuslichen Pflege, wie z.B.:

- Injektionen, Verbände, Blutzuckerkontrollen, Infusionen, Schmerztherapie u.v.m. nach ärztlicher Verordnung
- Körperpflege
- Hauswirtschaft
- Beratung zu Pflege, Finanzierung, usw.

## Psychologische Beratungsstelle

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Ettligen, Lorenz-Werthmann-Straße 22, Tel. 07243 515140.

Anmeldung Montag bis Freitag, 8.00 bis 12.30 Uhr.

Offene Sprechstunde immer am Dienstag von 15 bis 17 Uhr.

## Familienpflege

Wenn in einer Familie die Hausfrau und Mutter wegen Krankheit, Geburt eines Kindes, Erholungsurlaub usw. ausfällt, kann der Einsatz einer Familienpflegerin beim Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettligen, Tel. 07243 515-0 angefordert werden. Handy 017618788052

## Caritas-Tagespflege Waldbronn

Der Caritasverband unterhält seit Oktober 1992 die Tagespflegestätte in zentraler Marktplatzlage inmitten der Gemeinde Waldbronn. Die Einrichtung wurde von der Gemeinde Waldbronn errichtet und dem Caritasverband als Betriebs-träger übertragen.

Das Angebot der Tagespflege verbindet die fachgerechte medizinisch-pflegerische Versorgung, die Betreuung und die Therapie mit der Erfüllung des Wunsches nach dem Verbleib in der gewohnten Umgebung.

Die Tagespflege ist für Menschen gedacht, die zwar pflegebedürftig, aber noch in der Lage sind, allein zu leben oder von Angehörigen versorgt werden. Sie können an Werktagen die Tagespflege besuchen, um dort Hilfe und Pflege zur Rehabilitation zu erhalten, ohne ihre häusliche Umgebung gänzlich aufgeben zu müssen.

### Finanzierung:

Seit der Einführung der Pflegeversicherung erhalten Sie von Ihrer Pflegekasse einen wesentlichen finanziellen Beitrag zu den Kosten der Tagespflege. Bei der Abwicklung der Formalitäten sind wir Ihnen gerne behilflich.

### Ihre Ansprechpartnerin:

Unsere Leiterin der Tagespflegestätte, Frau Nicole Heidt, können Sie montags bis freitags unter der Telefonnummer 07243 63226 erreichen.

## Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj

Rohrackerweg 22, 76275 Ettligen, Tel. 07243 215305

psb-ettlingen@agl-freiburg.de

Öffnungszeiten:

Mo. 9 - 12 u. 14 - 16 Uhr, Di. 9 - 12 u. 14 - 18 Uhr,

Mi. 14 - 18 Uhr, Do. 9 - 12 u. 14 - 16 Uhr,

Fr. 9 - 12 u. 13 - 15 Uhr

und nach Vereinbarung.

## Anonyme Alkoholiker

stellen ihr gemeinsames Problem, ihre Abhängigkeit und die Genesung vom Alkoholismus, in den Mittelpunkt all ihrer Bemühungen. Ihr Hauptzweck ist, selbst nüchtern zu bleiben und durch ihr Beispiel den anderen den Weg aus dem Alkoholismus zu zeigen.

Sie erreichen die Anonymen Alkoholiker persönlich täglich von 7.00 bis 23.00 Uhr über das Kontakttelefon 0721 19295. In Waldbronn-Etzenrot, im Alten Rathaus, Hohbergstr., ist jeden Mittwoch, 20.00 Uhr, ein Gruppen-Treffen der AA.

## Al-Anon

Die Al-Anon Familiengruppe ist eine Gemeinschaft von Verwandten und Freunden von Alkoholikern, die ihre Erfahrung, Kraft und Hoffnung miteinander teilen, um ihre gemeinsamen Probleme zu lösen. Wir glauben, dass Alkoholismus eine Familienkrankheit ist und dass eine veränderte Einstellung die Genesung fördern kann. Die Al-Anon hat nur ein Anliegen: Den Familien von Alkoholikern zu helfen. Die Gruppe trifft sich montags von 18 bis 19 Uhr im Brunhilde-Bauer-Haus in Karlsruhe-Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 / Eing. Spöcker Str., Kontakt-Tel. 66717.

## Alateen

Alateen gehört zu den Al-Anon Familiengruppen und ist eine Gemeinschaft von jungen Leuten, deren Leben durch das Trinken eines Angehörigen oder nahen Freundes beeinträchtigt worden ist. Die Gruppe trifft sich montags von 18 bis 19 Uhr im Brunhilde-Bauer-Haus in Karlsruhe-Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 / Eing. Spöcker Str., Kontakt-Tel. 07236 932304.

## Diakonisches Werk

Diakonisches Werk der evangelischen Kirchengemeinde Landkreis Karlsruhe, Pforzheimer Str. 31, Ettligen, Tel. 07243 54950.

Sprechstunde: montags 9-12 Uhr, dienstags 14-16 Uhr, donnerstags 15-18 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung zu den Bürozeiten, Hausbesuche sind möglich.

- Familien- und Lebensberatung
- Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung
- Beratung für ältere Menschen
- Hospizdienst Ettligen

## Hospizverein Karlsbad-Marzell-Waldbronn / Ambulanter Hospizdienst

Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen des ambulanten Hospizdienstes begleiten sterbensranke Menschen und ihre Angehörigen sowie trauernde Menschen zu Hause, in Pflegeheimen und Krankenhäusern. Der Dienst ist kostenfrei und für alle Menschen, die diesen Dienst wünschen, unabhängig von ihrer religiösen oder sozialen Zugehörigkeit. Jede Begleitung gestaltet sich individuell und orientiert sich an den Wünschen und Bedürfnissen der betroffenen Menschen. Die Hospizbegleiterinnen unterliegen der Schweigepflicht. Wer Unterstützung vom ambulanten Hospizdienst wünscht, kann sich an Elisabeth Strnad Tel. 07243 9383200 oder 0151 20019310 wenden. [www.hospizverein-kmw.de](http://www.hospizverein-kmw.de) [strnad@hospizverein-kmw.de](mailto:strnad@hospizverein-kmw.de)

## Hospiz Arista

Aufgenommen werden Menschen, die eine lebensbedrohliche Krankheit haben, bei der nach menschlichem Ermessen weder Heilung noch Stillstand zu erwarten ist. Das Hospiz soll als Zuhause eine Atmosphäre schaffen, damit unheilbar Kranke ihre letzte Lebenszeit als lebenswert empfinden. Das Hospiz Arista arbeitet unkonfessionell. Die Kosten werden größtenteils von den Krankenkassen und der Pflegeversicherung übernommen.

Anfragen, Informationen und Beratung:  
Hospiz Arista, Pforzheimer Str. 31 b, 76275 Ettlingen,  
Tel. 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22;  
Leiterin: Frau Hiltraud Röse, Informationen im Internet, www.hospiz-arista.de, info@hospiz-arista.de  
Palliative Care Team Arista  
Spezialisierte Ambulante Palliative Versorgung zu Hause und in Pflegeeinrichtungen. info@pct-arista.de, www.hospiz-pct.de  
Tel. 07243 9454-262  
Hospiz Telefon Arista  
Zusätzlich zu den Diensten vor Ort bieten wir eine jederzeit erreichbare, kostenfreie, neutrale Beratung und Information zu allen hospizlichen und palliativen Angeboten in der Region KA.  
Tel. 07243 9454-277, info@hospiz-telefon.de, www.hospiz-telefon.de

## Kinderhospiz-Dienst für die Stadt und den Landkreis Karlsruhe

Lebensbegleitung von Familien mit einem schwer kranken oder unheilbar kranken Kind.  
Träger: Diakonisches Werk für den Landkreis, Diakonisches Werk Karlsruhe, Caritasverband Karlsruhe e.V., Kaiserstr. 172, 76133 Karlsruhe, Tel. 0721 831849-25 (Zentrale), 0721 831849-31 oder -33 (Einsatzleiterinnen), Fax 0721 831849-26  
Sprechzeiten: Mo. - Fr. 9 - 12 Uhr und nach Vereinbarung  
Ansprechpartnerin: Bettina Dennig  
Kordinatorin des Kinderhospizdienstes  
E-Mail: info@kinderhospiz-karlsruhe.de;  
www.kinderhospizdienst-karlsruhe.de  
Betreuungsgebiet: Landkreis Karlsruhe, Stadt Karlsruhe  
Aufgabenbereich: kostenfreie Beratung und ambulante Begleitung aller Betroffenen (erkranktes Kind/Jugendlicher, Geschwister, Eltern, Lehrer...) wenn gewünscht, aber Diagnosestellung einer schweren Erkrankung, Koordinierung von Unterstützungsangeboten, palliative Beratung, psychosoziale Begleitung, Gewinnung und Schulung von ehrenamtlichen Kinderhospizbegleitern, Öffentlichkeitsarbeit, Trauerbegleitung.

## Ehrenamt Börse - bürgerschaftliches Engagement

Es gibt Menschen, die in ihrer Freizeit ehrenamtliche Aufgaben übernehmen möchten und es gibt christliche und soziale Einrichtungen, Familien oder Einzelpersonen, die ehrenamtliche Hilfe benötigen. Hier zu vermitteln und die Verbindungen herzustellen, ist Aufgabe der Ehrenamt Börse. Dabei ist wichtig, dass nur Projekte vermittelt werden, bei denen keine professionelle Hilfe möglich ist und keine Arbeitsplätze gefährdet werden. Die Vermittlung, genauso wie die geleistete oder angenommene Hilfe, ist kostenlos und unentgeltlich. Jeder, der sich engagiert, entscheidet selbst über Art, Zeit und Dauer seines Einsatzes.  
Sollten Sie sich für ein ehrenamtliches Engagement interessieren oder selbst Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an: Manfred Peter, Tel. 07243 67730, Werner Laun, Tel. 07243 68414 oder das Familienbüro der Gemeinde: Tel. 07243 609-330.

## Diakonieverein Waldbronn e.V.

Der Diakonieverein ist als gemeinnütziger Verein seit mehr als 30 Jahren im Rahmen des sozialen Netzes in Waldbronn mit Beratung und Hilfe für alle Bedürftigen tätig. Wir bieten unsere ehrenamtliche Unterstützung für nachfolgende Bereiche an:

- Bei Fragen zur Einrichtung notwendiger Betreuung,
- bei der Suche nach Alten- und Pflegeheimplätzen,
- bei der Erstellung von Patientenverfügungen
- ebenso wie bei der Einrichtung alters- oder behinderten-gerechter Wohnungen.

Sie erreichen uns telefonisch über 07243 769896 (Elisabeth Passarge) oder 07243 61141 (Gerda Ischen) oder brieflich über unsere Geschäftsstelle, Goethestr. 8, 76337 Waldbronn.

## Badischer Blinden- und Sehbehindertenverein V.m.K.

Ihr Ansprechpartner vor Ort in der Bezirksgruppe Karlsruhe: Inge Stumpff, Telefon: 07248 5724  
Wir beraten und unterstützen sehbehinderte und blinde Mitbürger jeden Alters und deren Angehörige.  
Wir tun dies durch Hausbesuche, Telefonberatung und Gespräche.  
Wir treffen uns zu regelmäßigen Stammtischen. Wir unterstützen Sie bei der Hilfsmittelbeschaffung und mehr.  
Auch Sie können unsere Arbeit unterstützen! Spendenkonto bei der BW-Bank, Konto: 1081080, BLZ: 600 501 01, Augartenstr. 55, 68165 Mannheim, Tel. 0621 402031

## Kontaktstelle Karlsbad Parkinson-Gymnastik

Neben einer ständigen fachärztlichen Behandlung und der regelmäßigen Einnahme der Medikamente ist eine auf das Krankheitsbild bezogene Gymnastik unerlässlich. Sie kann helfen, die Beweglichkeit zu verbessern und möglichst lange zu erhalten.

Unter fachkundiger Anleitung treffen wir uns jeden Donnerstag, von 11:00 - 12:00 Uhr zur Parkinson-Gymnastik in der Seniorenresidenz "Kurfürstenbad" in Karlsbad-La., Kurfürstenbadstraße 1.

Unkostenbeitrag monatlich 15,00 €.

Sie können jederzeit ohne Anmeldung teilnehmen.

Kommen Sie doch einfach donnerstags ab 11:00 Uhr zu einer kostenlosen Schnupperstunde vorbei und lernen Sie uns in netter Atmosphäre kennen.

Und an jedem dritten Donnerstag im Monat treffen wir uns anschließend an die Gymnastik zum gemeinsamen Mittagessen, um in geselliger Runde unsere Erfahrungen auszutauschen.

Sie als Betroffene/r und auch Ihre Angehörigen sind herzlich eingeladen, an unseren Aktivitäten teilzunehmen.

Für die Parkinson-Selbsthilfegruppe Karlsbad:

Berthold Müller - Tel. 07202 / 409 301

E-Mail: btmueller@gmx.de



Marktplatz 3, Tel. 07243 63716, buecherei@waldbronn.de

## Wir sind für Sie da:

Fr. und jeden 1. u. 3. Sa., 9 - 12 Uhr,

Di. und Do., 14 - 18 Uhr, Fr., 14 - 17 Uhr

## Samstagsöffnung

Am kommenden **Samstag, den 25. August 2018** (vierter Samstag im laufenden Monat) hat die Gemeindebücherei „Leseinsel“ **planmäßig geschlossen!**

Am darauffolgenden Samstag, den **1. September 2018** (erster Samstag im neuen Monat) hat die Gemeindebücherei gerne von **9:00 Uhr - 12:00 Uhr** für Sie **geöffnet!**

## Ferienregelung

Die Gemeindebücherei „Leseinsel“ bietet selbstverständlich während der gesamten Großen Ferien zu den bekannten Öffnungszeiten ihr umfassendes Angebot an!

## Schulen und Kindergärten



### Tageselternverein Ettlingen

Epernayerstr. 34, Tel. 945450

#### Ihr Ansprechpartner für familiäre Kindertagesbetreuung (0-14 Jahre) im südlichen Landkreis Karlsruhe:

- Beratung, Vermittlung und Begleitung individueller Betreuungsplätze
- Qualifizierung und fachliche Begleitung von Tagesmüttern und -vätern

Wir freuen uns auf Sie. Interesse? Bitte vereinbaren Sie einen Termin. Wir bieten auch flexible Sprechzeiten für Berufstätige an.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.  
Epernayer Straße 34; 76275 Ettlingen, Tel.: 07243 / 945450  
info@tev-ettlingen.de; www.tev-ettlingen.de



### Waldschule Etzenrot

#### Wir sind dabei!

Schüler der Waldschule Etzenrot malten unter Anleitung der Waldbronner Künstlerin Elvira Kurvers „Schmetterlinge hinter Glas“!

Passend zu unserem Schmetterlingsprojekt mit Helmut Link gestalteten wir große Bilder vom kleinen Nachtpfauenaugen.

Zu bestaunen bei Kunst-Licht  
24. – 26. August 2018  
In der Nähe vom Kursee!



### Kinderkrippe WaldSchatz

#### „Ein ganzes Jahr und noch viel mehr“

Unter diesem Motto fand am Samstag, den 14.07.2018 unser Sommerfest im Kinderhaus WaldSchatz statt. Die Themen der letzten Monate wurden auf unterschiedliche Weise

präsentiert. Zum einen gab es eine Vernissage mit verschiedenen Kunstwerken der Kinder, eine Diashow und viele Plakate zeigten Fotos der letzten Monate und das Theaterstück aus der Osterzeit wurde vorgeführt. Für Action wurde aber auch gesorgt, so fand ein rasantes Schneckenrennen statt, das mit viel Lachen verbunden war und auch in der Fotobox entstand das ein oder andere lustige Foto. Im Garten war auch einiges geboten, neben der Schatzsuche im Sand konnte man auch in einem „Glibberbecken“ nach den Goldstücken suchen. Jeder Schatzsucher erhielt für seine Suche eine „WaldSchatz Goldmedaille“. Für Faszination sorgten die großen Seifenblasen, es war beeindruckend wie sich die Sonnenstrahlen auf den Seifenblasen reflektierten. Für die passende Abkühlung sorgten die leckeren „Cocktails“. Diese konnten von den Kindern mit Lebensmittelfarbe eingefärbt werden, so waren sie nicht nur geschmacklich der Hit.

## Partnerschaften

FREUNDENKREIS  
SAINT GERVAIS WALDBRONN

#### Herzliche Einladung zum Kurparkfest

Wir freuen uns, wenn wir Sie an unserem Stand neben der Hauptbühne begrüßen können. Zu unserem bewährten Angebot mit hervorragendem Champagner servieren wir Ihnen Lachsmousse-Canapés und zu französischem Rotwein, Weißwein und Rosé bieten wir wieder Quiche Lorraine an.

Zu diesem Wochenende erwarten wir wieder eine **Delegation aus unserer Partnerstadt Saint-Gervais**, um gemeinsam mit uns zu feiern und viele Freunde wieder zu treffen.

A bientôt et bienvenue!



Club der  
**Monmouth-Freunde**  
seit 1989

#### Auch in diesem Jahr wieder: Lamatrekking im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde

Weshalb spucken Lamas? Wie führt man ein Lama richtig? Kann man auf einem Lama reiten? Solche Fragen wurden beim Besuch bei Christiana Schmidt und ihren sechs Lamas sowie zwei Hunden geklärt. Seit einigen Jahren ist sie mit ihren Tieren auf dem Biobauernhof Reiser in Feldrennach untergekommen. Bei herrlichem Sommerwetter durften 23 Kinder im Rahmen des alljährlich stattfindenden Sommerfestes der Gemeinde „ihr“ Lama führen und mit ihm eine weite Strecke durch den Straubenhardter Wald wandern. Nach der Hälfte der Strecke wurde getauscht. Da immer zwei Kinder ein Lama führten, mussten sich die beiden auch untereinander einig sein, wie schnell oder langsam man lief. „Abstand halten“ hieß die Devise, denn Lamas sind Fluchttiere und mögen es nicht, wenn ein Artgenosse oder ein Zweibeiner ihnen zu eng auf die Pelle rückt. Der Hunger trieb die Gruppe wieder zurück zum Hof, wo schon die fleißigen Männer Willibald Masino und Dieter Rädle die Vorbereitungen zum Grillen veranlasst hatten. Grillwürste mit Brötchen und Ketchup war die Lieblingsspeise. Mit Kennenlernspielen, Leckerlilauf mit den beiden Hunden und einem Ratespiel mit Wasser zum Schluss vergingen die Stunden wie im Fluge. Am Ende der Veranstaltung durften die Kinder

noch auf Eiersuche gehen und als Erinnerung ein Bio-Ei mit nach Hause nehmen. Ein schöner und interessanter Tag verbunden mit einem Dank an das Team.



Christiana Schmidt erklärt den Kindern ein Spiel.

## Reda/Polen

Freundeskreis Reda-Waldbronn e.V.  
lädt zur Ausstellung ein:



Mitglieder des Kunstvereins „Kunst“  
aus unserer polnischen Partnerstadt  
stellen ihre neuen und vielfältigen  
Werke aus.

Im Kulturtreff, Stuttgarter Str. 25a  
Waldbronn-Reichenbach

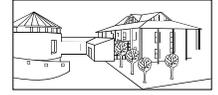
Vernissage: Mo 27.08.18 um 18:00 Uhr  
Öffnungszeiten: Di 28.08.18 bis Fr 31.08.18  
12:00 bis 18:00 Uhr



**DAS GEFÜHL DER  
SICHERHEIT**

## Kirchliche Mitteilungen

### Ev. Kirchengemeinde Waldbronn



Pfarramt, Tel. 07243 61679, Fax 07243 572862  
E-Mail: ev-kirche-waldbronn@t-online.de  
www.ev-kirche-waldbronn.de

Gottesdienste und Veranstaltungen in unserem Gemeindezentrum in der Goethestraße 8; wenn nichts anderes angegeben ist.

„Wo die Seele atmen kann!“

**Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten:**

**Samstag, 25. August**

11.00 Uhr Gottesdienst zur goldenen Hochzeit von Hartmut und Gerda Ischen, Pfarrerin Jestadt

**Sonntag, 26. August, „Der barmherzige Samariter“**

**13. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Förter-Barth

**Wochenspruch:**

**Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.**

(Matthäus 25,40)

**Sonntag, 2. September, „Der dankbare Samariter“**

**14. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Einzelkelch/Wein),  
Prädikant Beutelspacher

**Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen, Gruppen und Kreisen**

*Unsere Gruppen und Kreise pausieren in den Schulferien.*

**Redaktionsschluss Gemeindebrief**

Text- und Bildbeiträge für den nächsten Gemeindebrief bitte bis spätestens **24. August** per E-Mail an Familie Ischen (hartmut@ischen.de) senden. Danke für Ihre Mitarbeit!

**Bürozeiten:** Mo bis Fr 10 - 11 Uhr, Di von 17 - 18 Uhr

Pfarramt: Frau Anderer, Tel. 61679

Pfarrer Stober (Vakanzverwaltung), Tel. 0721/68067290  
oder 0170/3059022

Pfarrerin Rauschdorf (Kasualvertretung), Tel. 07237/3292778  
Weiteres unter den Ökumenischen Mitteilungen im Amtsblatt  
und www.ev-kirche-waldbronn.de

### Röm.-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad



Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn

**www.sewk.de**

**Pfarrer** Torsten Ret, Tel. 652345; ret@sewk.de

**Diakon** Thomas Christl, Tel. 0176 81941022, christl@sewk.de

**Pastoralreferentin** Dr. Ruth Fehling, Tel. 652347;

fehling@sewk.de

**Pastoralreferent** Thomas Ries, Tel. 652344; ries@sewk.de

**GRef'in** Alexandra Kunz, Tel. 652343; kunz@sewk.de

**GRef'in** Ursula Seifert, Tel. 652342; seifert@sewk.de

**Unsere Pfarrbüros: Telefonsprechzeiten: Di. u. Fr., 09-11 Uhr**

**St. Wendelin Reichenbach:**

Pfarrbüro:

Frau Henkenhaf, Frau Kuhnimhof und Frau Nofer-Steigert

Tel. 652340, reichenbach@sewk.de,

Sprechzeit: Mi. 16-18 Uhr

**St. Katharina Busenbach:**

Pfarrbüro: Frau Pukowski, Tel. 61010, busenbach@sewk.de

Sprechzeit: Di., 16-18 Uhr

**Herz-Jesu Etzenrot:**

Pfarrbüro: Frau Pukowski, Tel. 61120, etzenrot@sewk.de

Sprechzeit: Mo., 16-18 Uhr

**St. Barbara Langensteinbach:**

Pfarrbüro: Frau Feißt, Tel. 07202/2146, karlsbad@sewk.de  
Sprechzeit: Do., 16-18 Uhr

**Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit**

**Samstag, 25.08.:**

11.00 Busenbach Hl. Messe - Diamantene Hochzeit  
14.00 Busenbach Trauung  
18.30 Reichenbach Vorabendmesse

**Sonntag, 26.08.:**

08.45 Etzenrot Hl. Messe  
10.30 Langensteinbach Hl. Messe  
11.00 Reichenbach Wortgottesdienst - Diamantene Hochzeit

**Montag, 27.08.:**

08.45 Busenbach Gebetsstunde  
09.00 Reichenbach Morgengebet  
18.30 Reichenbach Monatsseelenamt

**Dienstag, 28.08.:**

16.00 Reichenbach Wortgottesdienst im Seniorenhaus am Rück  
18.30 Busenbach Hl. Messe mit goldener Hochzeit

**Mittwoch, 29.08.:**

08.30 Etzenrot Laudes  
18.30 Reichenbach Anliegensgebet

**Donnerstag, 30.08.:**

18:00 Busenbach Wortgottesdienst mit Generalsekretär Rufino Rodriguez bei den Kolpingsfamilien Busenbach und Reichenbach

**Freitag, 31.08.:**

15.00 Reichenbach Kreuzwegandacht  
18.30 Etzenrot Hl. Messe

**Samstag, 01.09.:**

11.30 Reichenbach Trauung  
15.00 Busenbach Hl. Messe - Goldene Hochzeit  
18.30 Busenbach Vorabendmesse

**Sonntag, 02.09.:**

08.45 Reichenbach Hl. Messe  
10.00 Etzenrot Laudes  
10.30 Etzenrot Hl. Messe  
14.00 Busenbach Taufe  
18.00 Langensteinbach Stunde der Barmherzigkeit

**Urlaubszeit – Vertretungszeit**

Dank des freundlichen und zuverlässigen Engagements von Pfarrer i. R. Klaus Bundschuh sind in der Urlaubszeit alle Eucharistiefiern und der priesterliche Dienst in der Kirchengemeinde möglich und sichergestellt. **Bitte beachten Sie die Gottesdienstordnung** für mögliche Änderungen.

Das Telefon für **seelsorgerliche Notfälle** wird von Gemeindereferentin Alexandra Kunz betreut. Die Telefonnummer ist auf allen Anrufbeantwortern verfügbar. Frau Kunz ist Ansprechpartnerin für alle pastoralen Belange und übernimmt die Organisation eines Priesters für Krankensalbungen und des Beerdigungsdienstes.

Wir wünschen allen erholsame Tage und allen, die in den Ferien wegfahren, eine gute und sichere Fahrt und Heimkehr.

**Schließzeiten der Pfarrbüros:**

Busenbach/Etzenrot: 13.8. - 31.08.

**Einsicht in den Haushaltsplan der Kirchengemeinde**

Der Kath. Pfarrgemeinderat Waldbronn-Karlsbad hat in seiner Sitzung vom 06.03.2018 den Beschluss gefasst, den Entwurf des Kirchengemeindehaushalts für die Jahre 2018 und 2019 festzustellen.

Es wird bekanntgegeben und bestätigt, dass der Haushaltsplan der Kath. Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad für die Jahre 2018 und 2019 zwei Wochen lang, und zwar in der Zeit vom 27.08.2018 bis 10.09 2018, zur Einsicht durch die Steuerpflichtigen im Pfarrbüro Reichenbach zu den Öffnungszeiten und nach telefonischer Absprache (07243-652340) aufliegt.

**Dank an Lagerverantwortliche**

Ein herzliches Dankeschön gilt den Verantwortlichen des Ministrantenlagers Waldbronn. Leiter/innen und Küchenteam setzen Jahr für Jahr einen Teil ihres Urlaubs und ihrer Ferien dafür ein, um Kindern und Jugendlichen ein besonderes Ferienerlebnis zu bieten.

Die Ministranten Waldbronn schlugen ihr Lager im CVJM-Camp in Münchhausen in Mittelhessen auf. Diese Sommerfreizeit ist eine große Bereicherung unseres Gemeindelebens und ein wertvoller Dienst an den Kindern und Jugendlichen. Danke allen, die daran mitgewirkt haben. *Thomas Ries*



**Eine-Welt-Kreis Waldbronn**

**Wir freuen uns über Ihren Einkauf**

**von fair gehandelten Waren** (größtenteils Bio):  
**immer samstags und sonntags nach dem Gottesdienst in**

- **Busenbach** in der Bücherei unter der Sakristei
- **Reichenbach** Pfarrzentrum Untergeschoss
- **Langensteinbach** Pfarrer-Benz-Haus
- **Etzenrot 1-mal mtl.** Pfarrheim
- **Freitagsmarkt am Rathausmarkt** Im Sommer alle 14 Tage in den geraden Wochen

**Ihr Eine-Welt-Kreis Waldbronn-Karlsbad**

**Kirchliche Seniorenarbeit**

**Seniorenachmittag im Rahmen der Waldbronner Woche**

Herzliche Einladung zum Seniorenachmittag am Donnerstag, 30. August 2018, um 14:30 Uhr im kath. Pfarrzentrum in Reichenbach.

**Kath. Pfarrgemeinde**

**St. Wendelin**

**Waldbronn-Reichenbach**



**Kirchenkonzert des Kirchenchors Reichenbach-Etzenrot: CD-Verkauf**

Anlässlich des 725-jährigen Jubiläums der Gemeinde Waldbronn gab der kath. Kirchenchor Reichenbach-Etzenrot zusammen mit AccoMusica Waldbronn und dem Konzertchor Karlsruhe im März diesen Jahres ein „Konzert in der Kirche“. Von diesem Konzert können Sie jetzt gegen eine Spende von € 5,00 eine CD mit allen musikalischen Beiträgen und Liedern im Pfarrbüro Reichenbach erwerben. Der Erlös kommt den Ministranten zu Gute.

Neben modernen Stücken des Harmonikaorchesters AccoMusica befinden sich auch Liedbeiträge der Chöre, z. B. von Bach, Mozart, Distler und Händel sowie die Messe in C von Anton Bruckner auf der CD.

**Kolpingsfamilie Reichenbach**



**Generalsekretär des internationalen Kolpingwerks, Rufino Rodriguez, am 30.08. zu Besuch in Waldbronn**

Wir laden alle Mitglieder und Interessierten herzlich ein zum Wortgottesdienst am 30.08. um 18:00 Uhr in St. Katharina Busenbach und zur anschließenden Begegnung. Näheres entnehmen Sie bitte den Informationen an anderer Stelle in diesem Mitteilungsblatt.

**Kolpingsfamilie Reichenbach mit Stand beim Kurparkfest**

Auch in diesem Jahr sind wir wieder mit einem Stand beim Kurparkfest am 1. und 2. September vertreten.

Wie gewohnt werden wir **Kaffee und Kuchen** für unsere Gäste anbieten. An unserem Getränkestand werden wir Sie mit **Erdinger Weißbier** und alkoholfreien Getränken verwöhnen. Traditionsgemäß werden wir auch **Flensburger Pils** anbieten. Neu in diesem Jahr ist unsere Bar (hinter dem Zelt), an der wir eine kleine Auswahl an **Cocktails** für Sie bereit halten. Dazu bieten wir **Käsewürfel** an. Damit wir ein reichhaltiges Kuchenbuffet anbieten können, bitten wir um Ihre **Kuchenspende**. Wenn Sie bereit sind, uns mit einem Kuchen zu unterstützen, bringen Sie diesen am besten direkt an unserem Stand im Kurpark vorbei. Für den Auf- und Abbau benötigen wir ebenfalls helfende Hände (Freitag, 31.8., 17:30 Uhr Pfarrzentrum, Samstag 08:00 Uhr Kurpark und Sonntagabend).

Wir laden Sie herzlich ein, uns an unserem Stand im Kurpark zu besuchen und unsere Gäste zu sein. Mit Ihrem Besuch unterstützen Sie unsere Arbeit und unsere Spendenprojekte.

Wir freuen uns auf Sie.

Das Leitungsteam

**Kath. Offener Treff St. Wendelin**

Besucht uns doch einfach im Internet:  
<http://kaot.info> oder auf Facebook: KaOT

Nicht immer, aber immer freitags  
von 17.00 – 21.00 Uhr unter der Reichenbacher Kirche.

**Kath. Pfarrgemeinde St. Katharina Waldbronn-Busenbach****24-stündige eucharistische Anbetung in Busenbach**

Von Donnerstag, 06.09. bis Freitag, 07.09. wird es in St. Katharina Busenbach wieder eine 24-stündige eucharistische Anbetung geben. Sie beginnt am 06.09. nach dem Rosenkranz um 18.30 Uhr und endet am 07.09. um 18.00 Uhr mit dem eucharistischen Segen, der Rosenkranz schließt sich daran an. Rechtzeitig werden in allen Kirchen wieder die Listen ausliegen, in denen Sie sich für eine oder mehrere Anbetungsstunden eintragen können. Vielen Dank!

**Kolpingsfamilie Busenbach****Kolpingsfamilien Busenbach und Reichenbach**

„Generalsekretär Rufino Rodriguez zum Besuch im Albtal“  
Eine bedeutende Persönlichkeit des Internationalen Kolpingwerks erwarten der Verein Kinderhaus Rosa Maria Honduras und die beiden Kolpingsfamilien zum Ende des Monats.

Rufino Rodriguez, Generalsekretär des Kolpingwerks, Honduras und Vertreter des Kontinents Amerika im Gesamtvorstand des Internationalen Kolpingwerks, ist vom 30.08. bis 01.09. zu Gast in Waldbronn.

Am **Donnerstag, den 30. August** wird die Begegnung der Kolpingsfamilien und aller am Zusammentreffen mit Rufino Interessierten stattfinden.

Der Gast nimmt am Nachmittag, im Rahmen der Waldbronner Woche, am Seniorennachmittag der Gemeinde Waldbronn, im Pfarrzentrum Reichenbach, teil. Bürgermeister Franz Masino begrüßt unseren Gast Rufino Rodriguez.

**Um 18.00 Uhr** wird ein Wortgottesdienst in der Pfarrkirche St. Katharina Busenbach - geleitet von Annette Vogel - gefeiert.

Zur geselligen Begegnung geht es in das DRK-Heim der Anne-Frank-Schule Busenbach. Nach dem Begrüßungsdrink und einer kleinen Bewirtung, geben die beiden Kolpingsfamilien mit einer Präsentation Einblicke in ihre Aktivitäten. K. Bechtel und A. Horsch tragen zum musikalischen Beisammensein bei. Der Verein Kinderhaus Rosa Maria und die Kolpingsfamilien Busenbach und Reichenbach laden alle Interessierten herzlich ein.

**Freie Plätze beim Tagesausflug!**

Es sind noch kurzfristig **drei Plätze** freigeworden.

Der Tagesausflug nach **Rottenburg zum Kloster „Liebfrauenhöhe“**, findet am **Freitag, den 07. September** statt.

Interessierte bitte melden bei Vorsitzenden Manfred Peter,  
Tel. 07243 67730.

**Vereinsnachrichten****Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Etzenrot e.V.****Jugendrotkreuz Etzenrot**

Das Jugendrotkreuz Etzenrot trifft sich jeden Dienstag um 18.00 Uhr **außer in den Schulferien** im Übungsraum des Feuerwehrhaus Etzenrot.

Es freut sich auf euer Kommen Laura.

**DLRG Waldbronn e.V.**

[www.waldbronn.dlrg.de](http://www.waldbronn.dlrg.de)

**Sommertraining im Freibad noch bis 07.09.2018**

montags und freitags zu den gewohnten Zeiten.

Fragen zum Training an: [ausbildung@waldbronn.dlrg.de](mailto:ausbildung@waldbronn.dlrg.de)

**Termine:**

01.-02.09.18	Kurparkfest
14.09.18	BSA (BadeSaisonAbschluss-) Party
12.-14.10.18	Familien-Wanderwochenende im Allgäu
21.10.18	Helferfest

**Helfer bitte melden!**

Für das kommende **Kurparkfest am 1. und 2. September**, sowie zum Aufbau (31.08.) und Abbau (03.09.) brauchen wir noch weitere Helfer. Bitte tragt euch ein in die Listen im DLRG-Häuschen oder meldet euch bei Ellen Kuhnt unter Tel. 67904 oder [oeka@waldbronn.dlrg.de](mailto:oeka@waldbronn.dlrg.de)

**Casa Niños Rosa Maria****Kinderhaus Rosa Maria Honduras e.V.****Vorstand-Stellvertreterin neu gewählt**

Bei der letzten Mitgliederversammlung wurde **Kathrin Habedank** Waldbronn, als neue Stellvertreterin der Vorstandsvorsitzenden **Erika B. Anderer** gewählt. Gleichzeitig bleibt Kathrin Habedank weiterhin Schriftführerin des Vereins. Der bisherige Stellvertreter **Christian Pfeiffer** Stuttgart, stand aus beruflichen Gründen als Stellvertreter nicht mehr zur Verfügung; er bleibt jedoch als Beisitzer im Vorstand.

Wir danken Christian Pfeiffer für den langjährigen Einsatz als stellvertretender Vorstand.

Alle anderen Vorstandsmitglieder wurden in ihr Amt wiedergewählt.

Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für die erfolgreiche und angenehme Zusammenarbeit.

*Erika B. Anderer*

1. Vorsitzende

**VdK Waldbronn**

**Ausflug 2018 nach Hessen**

Wie immer überpünktlich, diesmal um 9 Uhr, startete am 8.8.2018 unser Ausflug ins Hessische beim alten Rathaus in Busenbach. Genauso pünktlich erreichten wir das Kurhaus in Reichenbach, wo dann unsere Reise begann.

Wieder einmal stand ein schönes Programm auf dem Plan. Gegen 11.30 Uhr erreichten wir nach ruhiger Fahrt ohne Verkehrsprobleme unser erstes Ziel das Kloster in Seligenstadt. Im Kloster-Café erwartete uns ein tolles Ambiente im ehemaligen Refektorium und ein deftiges hausmacher Vesper. Dieses Café wird zu 65% von behinderten Menschen bewirtschaftet und es war einfach super, mit welcher Herzlichkeit und Freundlichkeit das vonstatten ging. Wer nach dem Essen noch Lust hatte, konnte sich den schönen Klostergarten und die Klosterkirche ansehen.

Weiter ging unsere Fahrt dann in die Barbarossastadt Gelnhäusen. Etwas schwierig gestaltete sich dort die Anfahrt zum „Oberen Markt“, wo wir schon von zwei Damen erwartet wurden. Nach der Aufteilung in zwei Gruppen, ging es dann kreuz und quer durch die wunderschöne, von Fachwerkhäusern und historischen Gebäuden umsäumte Stadt. Viele Begriffe wie z.B. Spießbürger oder was es bedeutet auf dem „Holzweg“ zu sein, bekamen hier bei dieser Führung einen ganz anderen Sinn. Zu Zeiten Barbarossas war Gelnhäusen ein Handelszentrum und eine reiche Stadt. Ein tolles und interessantes Stück Geschichte.

Die Anfahrt zu unserem letzten Highlight, dem „Paradies“ forderte unseren Busfahrer heraus. So mussten dann die letzten 500 m zu Fuß zurückgelegt werden. Der Wirt hatte aber ein Einsehen und holte die etwas Fußgeschädigten mit dem Privatbus ab.

Ein schönes Lokal in luftiger Höhe, mit einem tollen Ausblick entschädigte uns dann für die „Strapazen“. Karl Scheibl war es dann nach dem guten Essen vorbehalten noch ein paar schöne Lieder anzustimmen, bevor wir uns wieder auf den Weg zum Bus machten.

Auch die Heimfahrt gestaltete sich verkehrstechnisch problemlos. Vorsitzender Eugen Rudolf bedankte sich noch bei den Teilnehmern für ihr Kommen und beim Busfahrer für die sichere Fahrt. Etwas Müde durch die Hitze des Tages ging es trotzdem fröhlich nach Hause.

Bericht und Fotos jetzt auch auf unserer Homepage des VdK Waldbronn.

**Obst- und Gartenbauverein Busenbach e.V.**

[www.ogv-busenbach.de](http://www.ogv-busenbach.de)

**Hocketse**

Unsere letzte Hocketse in diesem Jahr ist am **Freitag, den 24. August ab 15.00 Uhr in der Kelter**. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
 Fahrdienst: Hanne Toniolo Telefon 69447.  
 Auch Nichtmitglieder sind – wie immer – gerne willkommen.

**Mostsaison**

Am 8. September eröffnen wir unsere diesjährige Keltersaison. Anmeldungen sind nicht erforderlich. Nach der Reihenfolge des Eintreffens wird abgearbeitet.  
 Ansprechpartner Klaus Schäfer 0152 / 53864953

**Keltertermine 2018**

- 08.09. Samstag 08:30 Uhr bis 14.00 Uhr
- 12.09. Mittwoch 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- 15.09. Samstag 08:30 Uhr bis 14:00 Uhr
- 19.09. Mittwoch 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- 22.09. Samstag 08:30 Uhr bis 14:00 Uhr
- 26.09. Mittwoch 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- 29.09. Samstag 08:30 Uhr bis 14:00 Uhr
- 06.10. Samstag 08:30 Uhr bis 14:00 Uhr
- 10.10. Mittwoch 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- 20.10. Samstag 08:30 Uhr bis 14:00 Uhr

**Obst- und Gartenbauverein Reichenbach e.V.**



**OGV Reichenbach**

Tomaten, Pfirsiche und vieles mehr. Riesenandrang herrschte im Garten von Familie Link in der Stuttgarter Straße. Nahezu 40 Interessierte kamen von überall her. Zu bestaunen gab es die gut 3 Meter hohen Tomatenstöcke an Bambustäben festgebunden. Auch eine große Auswahl an wunderschönen Pfirsichen war zu sehen, sowie diverse andere Obstsorten. Im Gewächshaus war es an den Brennesseln schwarz vor lauter Raupen, die mehrere Kilo davon täglich fressen. Eine kleine Auswahl an Tomaten (über 30 verschiedene Sorten) konnten verkostet werden. Darunter waren z.B., die Sorten „Himmelsstürmer“, „Aztekengold“, „Russischer Winter“ oder auch „Smoll Egg“, die aussehen wie größere Johannisbeerrollen. Auch veredelte Bäume waren zu sehen (halb Pfirsich, halb Aprikose).

Fachberater Helmut Link beantwortete die vielen Fragen zu Düngung, Pflege und Ähnlichem.

Anschließend konnte bei kühlen Getränken und einigen Spezialitäten weiter lebhaft diskutiert und eigene Erfahrungen ausgetauscht werden.

Ein ganz besonderer Dank geht an Priska und Helmut Link für ihre großzügige Gastfreundschaft.

*Ihr OGV Reichenbach*

**Gesangverein "Concordia" 1875 e.V. Reichenbach**



**CONCORDIA startet mit „Abgekochtem“ beim Kurparkfest**

Einem gelungenen Frühlings-/Sommerprogramm soll nunmehr ein ebenso erfolgreiches Herbst-/ Winterprogramm folgen. Es gilt nun wieder mit frischem Schwung die kommenden Aufgaben gemeinsam anzupacken.

So wird beim **Kurparkfest** am **01. und 02. September** die CONCORDIA wieder mit einem Stand an bekannter Stelle vertreten sein. Besucher des CONCORDIA-Standes können sich auch in diesem Jahr wieder auf eine bewährte Auswahl an Speisen und Getränken freuen. Ganz besonders empfiehlt der CONCORDIA Küchenchef allen Festhelfern und Gästen am **Samstag ab 10.30 Uhr „Abgekochtes“**.

Freunde und Fans des Männerchores sind am **Sonntag um 17.30 Uhr** herzlich beim CONCORDIA Stand willkommen, wo die Sänger mit **schwungvollen Liedbeiträgen** für Stimmung bei den Festbesuchern sorgen werden. Der Verein freut sich auf zahlreiche Besucher aus nah und fern.

**Aufbau Kurparkfest**

Der Aufbau für das Kurparkfest beginnt am **Mittwoch, den 29. August**. Treffpunkt ist um 16 Uhr bei den Garagen neben der Festhalle zum Verladen der Hütten und Zelte. Danach werden diese im Kurpark an bekannter Stelle aufgebaut.

Am 30. und 31. August ist jeweils Treffpunkt um 17 Uhr im Kurpark.

**Vorschau Weinfest**

Vom **15. bis 17. September** wird es beim traditionellen **CONCORDIA-Weinfest in der Festhalle Waldbronn** wieder hoch hergehen. Dort dürfen sich die Besucher wieder auf ein vielseitiges Programm mit einigen tollen Highlights freuen. Mit einer großen Auswahl an leckeren Speisen und Getränken sowie Kaffee und Kuchen wird das fleißige Personal alles daran setzen, die Besucher an allen Festtagen zu verwöhnen.

**Gesangverein "Freundschaft"  
Busenbach e.V.**Frauen- und Männer-Chor - Chor "Joyful"  
www.gvbusenbach.de**TSV Reichenbach e.V.**

www.tsvreichenbach.de

**Kurparkfest**

Der Gesangverein "Freundschaft" Busenbach beteiligt sich auch in diesem Jahr wieder am Kurparkfest. Treffen für den Aufbau des Standes ist am Donnerstag, 30. August um 17.30 Uhr am "Adler". Am Freitag, 31. August treffen sich die Helfer ebenfalls um 17.30 Uhr im Kurpark.

Es werden noch Helfer für den Aufbau benötigt. Helfer für den Betrieb am Samstag, 01. September und Sonntag, 02. September melden sich bitte direkt bei Klaus Huck, Tel. 07243/606359.

**Musikverein "Edelweiß"  
Busenbach e.V.**

www.musikverein-busenbach.de

**Terminvorschau:**

**26.08.2018, 17:00 Uhr:** Auftritt unserer **EverGreenSwingAttack** beim Marktfest in Ettligen am Stand des Albgau Musikzuges

Am **01./02.09.** nehmen wir, wie immer, mit unserem Stand am Kurparksee am **Kurparkfest** teil. Wir musizieren am Samstag um 18:00 Uhr am Stand und am Sonntag um 11:30 Uhr auf der Hauptbühne. Anschließend unterhält Sie eine kleine Besetzung am Stand. Wie immer bewirbt Sie die bekannt gute MVE-Küche.

**Musikverein "Lyra"  
Reichenbach e.V.****Unsere nächsten Termine:****Kurparkfest 2018**

Auch in diesem Jahr wartet der Musikverein Lyra Reichenbach beim Kurparkfest am **1. und 2. September** auf Sie, liebe Blasmusikfreunde, um Sie mit Unterhaltungsmusik und Spezialitäten aus Küche und Keller zu verwöhnen. Unsere Vereinskappelle beginnt ihr Unterhaltungsprogramm am **Samstag, den 1.9. um 15.00 Uhr** zum offiziellen **Fassanstich** und unterhält Sie dann an beiden Tagen weiter an unserem Stand in der Nähe des Minigolfplatzes. Am **Sonntag, 2. 9.** unterhält Sie außerdem unsere Bläserjugend bei unserem Zelt.

Lassen Sie also getrost Ihre Küche kalt und besuchen Sie uns in unserem **Festzelt in der Nähe des Minigolfplatzes**. Auch ein Besuch an unserem **Weinprobierstand** lohnt sich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Unterhaltungsprogramm im Detail:**

Sa.,	15.00 Uhr	Fassanstich
	17.30 Uhr	Hauptorchester beim Zelt
	20.30 Uhr	Unterhaltungsmusik im Zelt
So.,	12.30 Uhr	Hauptorchester beim Zelt
	14.15 Uhr	Bläserjugend beim Zelt
	15.00 Uhr	Rauchschwalben, Hauptbühne
	17.00 Uhr	Hauptorchester beim Zelt

**Senioren:**

Die 1. Mannschaft des TSV startete mit einer 1:2-Niederlage gegen den SV Langensteinbach in die neue Landesligasaison, wobei der Sieg der Gäste durchaus als verdient bezeichnet werden kann. Vor allem im ersten Spielabschnitt fand unsere Mannschaft überhaupt nicht ins Spiel, ließ den Gästen viel zu viel Freiraum, was diese auch prompt zu zwei Treffern nutzten. Zunächst traf Maxi Pfeiffer nach einem direkt vorgetragenen Angriff, dann ließ sich TSV – Goalie Dennis Beisser kurz vor der Pause von Fabian Jäcks Freistoß überrumpeln. Nach dem Seitenwechsel sah man dann eine wesentlich engagierter auftretende TSV-Elf, die wesentlich mehr Ballbesitz hatte, allerdings kaum gefährlich vors Gästetor kam. Nico Ruppenstein erzielte per Strafstoß den Anschlusstreffer zum 1:2, was nochmals neue Kräfte freilegte, doch leider blieben die Angriffsbemühungen unserer Elf umsonst, die sich am Ende fragen musste, was sie eigentlich in der ersten Halbzeit abgeliefert hatte. Die Ausfälle von Max Rabsteyn, Mario Berenbold und Younes Kotry machten sich zwar bemerkbar, doch trotzdem stand eine nominell starke Mannschaft auf dem Feld, die sich am nächsten Freitag gewaltig steigern muss, um im Auswärtsspiel bei der 2. Mannschaft des ATSV Mutschelbach etwas Zählbares holen zu können. Anpfiff ist um 19 Uhr.

Die 2. Mannschaft gewann ihr Auftaktspiel gegen die 2. Mannschaft des FV Bruchhausen mit 4:3, nachdem man bereits mit 0:2 und 1:3 hinten gelegen hatte. Die Elf bewies jedoch tolle Moral, spielte sich jede Menge Chancen heraus und ging am Ende noch als verdienter Sieger vom Platz. Nach dem schnellen 0:2-Rückstand verkürzte Jonas Jenzen, doch noch vor der Pause stellten die Gäste den alten Abstand wieder her. Nach dem wechle war es erneut Jonas Jenzen, der mit seinen beiden Treffern für den Ausgleich sorgte, und kurz vor Schluss gelang Coskun Avci sogar noch der Siegtreffer, Am nächsten Sonntag spielt die 2. Mannschaft um 17 Uhr auf dem Gelände der DJK Rüppurr gegen den Karlsruher FV.

**Leichtathletik:**

Zu Beginn der Sommerferien stand für Tom Anderer am 04. und 05. August ein weiterer Höhepunkt in dieser Saison an. Im Walldorfer Waldstadion fanden in diesem Jahr die Süddeutschen Meisterschaften der U16 statt, erneut mit TSV-Beteiligung. In der Altersklasse M15 konnte sich Tom in den Disziplinen 100m, 80m Hürden und Hochsprung für die Meisterschaften qualifizieren. Bei bis zu 37°C im Schatten, Schatten der im Stadion so gut wie nicht zu finden war, maßen sich die Athleten der Landesverbände Baden, Württemberg, Hessen, Bayern, Pfalz und dem Saarland. Den Auftakt an diesem Wochenende machte Tom im Hochsprung. Hier hatte er jedoch nie richtig in den Wettkampf gefunden und übersprang am Ende nur 1,70 m. Diese bedeutete Platz 12. Eine knappe Stunde später stand Tom über die 80m Hürden am Start. In seinem Vorlauf kam Tom mit 11,48 sec. nah an seine persönliche Bestzeit heran und konnte sich als 11. für die Finalrunde der schnellsten 14 Athleten aus den Vorläufen qualifizieren. In einem spannenden Zeitendlauf konnte Tom nochmal einen draufpacken und verbesserte seine persönliche Bestzeit um über 2/10 Sekunden auf 11,23 sec. Damit beendete Tom die 80m Hürden auf einem sehr guten 7. Platz. Gleichzeitig konnte sich Tom mit dieser Zeit auch noch für die Deutschen-U16-Meisterschaften am kommenden Wochenende in Wattenscheid qualifizieren. Noch erfolgreicher beendete Tom den zweiten Wettkampftag. Am 05. August standen die 100m auf dem Programm. Mit deutlichem Vorsprung und neuer Bestzeit konnte Tom seinen Vorlauf in 11,66 sec. für sich entscheiden und sich somit automatisch für das Halbfinale qualifizieren. Nur etwas mehr als eine Stunde später stand Tom erneut am 100m Start. In einem erneut schnellen Lauf qualifizierte sich Tom mit 11,67 sec. für das Finale. Im Finallauf wiederholte Tom seine Vorlaufzeit und kam im Finale auf dem sehr guten 5. Platz ins Ziel.



## TSV 1907 Etzenrot e.V.

www.tsv-etzenrot-1907.de

### Senioren:

Zum Auftakt der neuen Spielzeit traf die **1. Mannschaft** des TSV auswärts auf den FC Viktoria Jöhlingen II, welcher neu in die C1-Staffel eingeteilt wurde. Die neu formierte TSV-Elf kam hervorragend in die Partie und ging durch einen Treffer von Ilker Cavas früh in Führung. Ab der 15. Minute hatten die Gastgeber mehr vom Spiel und kamen nach 34 Minuten zum Ausgleichstreffer. Im zweiten Durchgang führte dann nach bis dahin ausgeglichenerem Spiel eine harmlose Flanke 20 Minuten vor Spielende etwas überraschend zur Führung für die Gastgeber und ein Strafstoßtor kurz vor dem Ende zu deren 3:1-Sieg.

Enttäuschung, aber dennoch – ein Auftakt, der Mut für die neue Spielzeit macht und die Hoffnung nährt, in dieser Spielzeit ins untere Mittelfeld vorstoßen zu können.

Am Sonntag heißt es dann „Doppel-Heimspieltag“ auf dem Heidebuckel, denn auch die am ersten Spieltag noch spielfreie **TSV-Reserve** greift ins Geschehen ein. Um 15 Uhr erwartet man die SG Burbach/Völkersbach II. Aufgrund noch vieler Urlauber und weil es für die Jungs das allererste Spiel ist, geht es zunächst darum, sich möglichst achtbar zu schlagen. Dann, um 17.30 Uhr, empfängt die „**Erste**“ den SC Neuburgweiler II und wird versuchen, gleich im ersten Heimspiel das erste „Zählbare“ zu ergattern.

Sonntag, 26.8., 15:00 Uhr: TSV II – SG Burbach/Völkersbach II  
Sonntag, 26.8., 17.30 Uhr: TSV I – SC Neuburgweiler II

### Info Vereinsgaststätte:

Bitte beachten: Bundesliga und Champions League werden live auf Sky übertragen.

**Öffnungszeiten ab 3. September:** immer **Mo, Di, und Do** ab 18 Uhr, **Fr** ab 17 Uhr, **Sa** von 15 bis 20.30 Uhr. **So** zum traditionellen Frühschoppen von 10.30 bis 12.30 Uhr (ausgenommen dritter So im Monat!). Bei Heimspielen des TSV ist ganztägig bis 20 Uhr geöffnet! **Mi** ist Ruhetag. Montag, 27.8., ist noch geschlossen.

### Kurparkfest 2018

Am Samstag und Sonntag, 1. und 2. September, ist der TSV mit seinem Stand am bekanntesten Ort vertreten und wieder wird Ochsenbrust mit Meerrettichsoße und Kartoffeln wohl der Renner sein. Auch das leckere Vogelbräu vom Fass wird wieder angeboten. Schon heute freuen wir uns sehr, Sie/Euch an unserem Stand begrüßen zu dürfen.



## Schützenverein Waldbronn e.V.

### Kurparkfest 2018

Am ersten Septemberwochenende, gleich am 1. und 2. September findet unser traditionelles Kurparkfest statt. Der Schützenverein Waldbronn ist wieder mit am Start. Kommen Sie und bringen Sie Freunde mit, um ein tolles und unterhaltsames Fest für alle Gäste und Vereine zu gestalten. Wir halten erfrischende Getränke und asiatische Spezialitäten für Sie bereit.

### Abt. Luftpistole

#### Luftpistolenrunde 2018/2019

Unser Sportleiter Marcus hat zwei Mannschaften für die Luftpistolenrunde 2018/19 gemeldet. 10 Sportler werden sich dann in der zweitschwierigsten Disziplin im Schießsport mit Vereinen aus dem Kreis Karlsruhe messen. Los geht es aber erst im November. Wir berichten dann.

### Abt. Großkaliber

#### Sperrung des 50m-Standes

Ab Samstag, 25.08.2018 ist der 50m-Schießstand bis auf Weiteres gesperrt. Wir arbeiten an Lärmschutzmaßnahmen, um die Umwelt noch besser zu schonen. Wir denken, dass die Arbeiten im September abgeschlossen werden können.

### DSB-Gruppe

#### - Allgemeine Informationen -

Schnuppertraining für alle Interessenten am Schießsport immer dienstags ab 18 Uhr, einfach per E-Mail anfragen. Ansprechpartner für alle Fragen ist unser Oberschützenmeister Chris Seitz, E-Mail: [osm@sv-waldbronn.de](mailto:osm@sv-waldbronn.de).



## Rock'n' Roll Club "Flying Petticoats" Waldbronn e.V.

### Kurparkfest

Wie auch die vergangenen Jahre, heißen wir Sie auch 2018 wieder an unserem Stand am See herzlich willkommen. Bei uns bekommen Sie die leckere vegetarische Champignonpfanne mit Knoblauchsoße. Dazu am Bierwagen ein kühles Bier oder Softgetränke. An unserer gemütlichen Bar haben wir für Sie frisch zubereiteten Hugo, Aperol Spritz und unsere Lilli. Ein Glas Sekt oder Sekt Orange steht auch für Sie kühl. Als unsere Spezialität bieten wir auch dieses Jahr wieder unseren hausgemachten Eierlikör an, auf Wunsch auch lactosefrei. Die Flying Petticoats freuen sich auf Ihren Besuch.



**TVB**



Turnverein Busenbach 1905 e.V.

www.tvbusenbach.de

### Abt. Tischtennis

#### Trainingszeiten

Mittwochs ist das Schüler- und Jugendtraining von 18:15 Uhr bis 20 Uhr und das Erwachsenen-Training von 20 Uhr bis 22 Uhr. Freitags von 15:45 Uhr bis 17:15 Uhr ist Anfängertraining mit Marcel Effenberger. Telefonkontakt: 07243/726662. In den Ferien ist kein Jugend- bzw. Anfängertraining (evtl. nach Absprache). Die Erwachsenen trainieren das ganze Jahr. Wir freuen uns auf interessierte am schnellen Sport. Kommt einfach in die Vereinsturnhalle, Schulstr. 17 in Busenbach.

### Unsere Trainingszeiten

#### Rock'n'Roll-Training:

mittwochs 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr im Gesellschaftshaus Etzenrot. Bei Fragen oder Interesse an einem Probetraining meldet Euch bei Michael Kraft [m.kraft87@freenet.de](mailto:m.kraft87@freenet.de)

#### Boogie-Woogie-Training:

freitags ab 20.00 Uhr im Gesellschaftshaus Etzenrot. Zu einem Probetraining sind Sie herzlich eingeladen. Bei Fragen steht Ihnen Elke Anderer, Tel.: 07243-69919 gerne zur Verfügung.

#### Spezialtraining:

dienstags nach vorheriger Ankündigung

#### Workshops:

dienstags zweiwöchig, Termine auf Anfrage.

#### Aktuelles und Infos auch unter:

[www.flyingpetticoats-waldbronn.de](http://www.flyingpetticoats-waldbronn.de)

Schwarzwaldverein

**Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.****So. 26.08. - Baiersbronner Sattelleisteig**

Abfahrt: 8.38 Uhr Bahnhof Reichenbach, 8.46 Uhr Algbau-bad Ettlingen, 9.15 Uhr Karlsruhe Albtalbahnhof. Wanderstrecke: Baiersbronn - Petermännle - Wanderhütte Sattellei - Rinkenwall - Mittelal. Wegstrecke: 12 km, Wanderzeit 4 Std. An- u. Abstieg je 390 m. Einkehr in der Wanderhütte Sattellei. Führung: Markus Müller, Andreas Hauck.

**01.09./02.09. - Kurparkfest**

Sie finden uns in unmittelbarer Nähe gegenüber der Hauptbühne, leicht zu erkennen an unserer grünen Fahne mit der roten Raute. Wir freuen uns, wenn wir Sie bei uns begrüßen dürfen. Bringen Sie auch Ihre Freunde und Bekannten mit! An beiden Tagen bieten wir, wie immer, die beliebten Striwi und am Sonntag Jägerbraten mit Spätzle an. Ebenso wird es ein reichhaltiges Angebot an Kuchen geben. Mit einer Kuchenspende können Sie gerne unsere Kuchentheke unterstützen. Am Samstag werden ab 11 Uhr und am Sonntag ab 10 Uhr Ihre Kuchen am Kaffeestand entgegen genommen. Vielen Dank im Voraus.

Bei der Vorbereitung und Durchführung des Festes sind viele helfende Hände erforderlich. Wenn viele mitmachen, wird es für die Einzelnen leichter. Sie können mitmachen beim Aufbau und der Einrichtung der Zelte, im Küchenbereich oder dem Getränkestand.

Ansprechpartner sind: Franz Linemann - Tel. 652865, Werner Schottmüller - Tel. 66644, Karl-Heinz Keßler - Tel. 69775.

**Sonntag 09.09. - Tag des offenen Denkmals**

Auf alten historischen Pfaden (historischer Grenzweg) wandern wir zum Bernstein, entlang der Grenze zwischen Großherzogtum Baden und Königreich Württemberg und „erleben, was uns verbindet“.

Abfahrt: 8.38 Uhr Bahnhof Busenbach. Wegstrecke: 14 km. An-/Abstieg: 400 m / 200 m. Wanderzeit: 3,5 Std.

Einkehr: Pizzeria di Luna am Golfplatz in Bad Herrenalb. Führung: Andres Hauck, Markus Müller

**Mi 12.09. - Fahrt ins Blaue**

Für alle angemeldeten Teilnehmer zur Information die Abfahrtszeiten:

7.30 Uhr Etzenrot, Altes Rathaus

7.40 Uhr Reichenbach, Musikschule

7.50 Uhr Busenbach, Altes Rathaus

**Wichtig: Bitte gültigen Personalausweis nicht vergessen!**

**Naturheilverein Karlsbad/Waldbronn**

**Kurs: „Sanfte Bewegung – Verbesserung der Beweglichkeit – Schmerzlinderung“. Für alle Altersgruppen geeignet.**

**Am 11. September 2018 um 19.30 geht unser Bewegungsangebot weiter und nennt sich**

**„FaYo“ – Faszien-Yoga nach LNB. Die enorme Heilkraft des Bindegewebes nutzen**

**Wie verbessere und erhalte ich Beweglichkeit?**

**Wie verhindere ich, dass meine Gelenke irgendwann schmerzhaft werden?**

Das erreiche ich wunderbar und problemlos mit der Bewegungslehre nach Liebscher & Bracht ( www.fayo.de). Das sind Bewegungen zur Gesunderhaltung aller Gelenke, besonders der Wirbelsäule, welche Schmerzen entweder gar nicht entstehen lassen oder diese – wenn schon vorhanden – reduzieren und sogar verschwinden lassen. Diese Bewegungslehre wird vorgestellt, erklärt und auch durch eigene Bewegungen erlebbar gemacht. Wir werden dabei unseren Körper mit den „inneren“ Augen kennenlernen. Weiter lernen

wir die zwölf Bewegungssätze des Sky Flow. Wir bewegen dabei alle Muskeln unseres Körpers einschließlich der Muskeln unserer Augen!

**Wichtig:** Wir bewegen uns ohne Geräte oder andere Hilfsmittel, eine dehnbare, bequeme Kleidung ist aber erforderlich.

**Einführung für Interessierte am Dienstag (11.09.) bereits um 18.30 Uhr. Gerne können Sie dann den ganzen Abend dabei bleiben und auch die faszinierende Bewegungsabfolge schon mitmachen.**

**Kursbeginn Dienstag, 11. September, 19.30 Uhr - 10 Abende ca. 1 Stunde.** Übungsabende jeweils dienstags.

September 11., 18., 25. / Oktober 09., 16. /

November 06., 13., 20., 27. / Dezember 04.

Übungsleiter: Stephan Hoffmann, Dipl. Mus., LNB - FaYo-Trainer

Ort: Kurfürstenbad Langensteinbach, Raum 1

76307 Karlsbad, Kurfürstenbadstr. 1,

Kursgebühren: 80.- € (10 Std.).

Kontoverbindung: DE55 6605 0101 0108 1889 05 Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen - Naturheilverein Albgau e.V.

**malt'n'more e.V.****malt'n'more e.V.**

Der Whisky-Club

**Wir freuen uns gemeinsam mit dem Lindenbräu Waldbronn den Irisch-schottischen Abend am 30. August 2018 im Hof des Kulturtreffs zu feiern.**

**WALDBRONNER WOCHE**

**Beginn 20:00 Uhr - Eintritt frei Hof des Kulturtreffs bei schlechtem Wetter in der Scheune der Gasthausbrauerei Lindenbräu**



Postfach 11 42  
76333 Waldbronn  
www.malt-n-more.de  
info@malt-n-more.de

**Waldbronner Selbständige e.V.**

Unser Verein zählt mittlerweile **mehr als 120 Mitglieder vom Handwerker, dem Freiberufler bis hin zum Arzt oder Architekten.** Als Selbständige stellen wir gemeinsam jede Menge auf die Beine. Ihr Betrieb befindet sich hier im Ort und/oder Ihr fester Wohnsitz ist in Waldbronn? Sie wünschen, dass Ihre Interessen als Selbständiger adäquat vertreten werden? Dann werden Sie Mitglied im Verein der Waldbronner Selbständigen e.V. und **profitieren Sie von einer starken Gemeinschaft - in Waldbronn, für Waldbronn.**

Für mehr Informationen, werfen Sie einen Blick auf unsere **Unternehmerseite**, vierzehntäglich im Amtsblatt auf Seite sechs, oder besuchen Sie uns im Internet unter: [www.ws-ev.de](http://www.ws-ev.de).

## Bürgerinitiative UNSER Waldbronn e.V.

### Transparenz – Nachhaltigkeit – Beteiligung

Unabhängige Informationen sind dafür unverzichtbar. Zu Waldbronns kommunalpolitischen Schwerpunktthemen finden Sie die beim lokalen Mediendienst [www.zukunft-waldbronn.de](http://www.zukunft-waldbronn.de) und auf unserer Homepage [www.unser-waldbronn.de](http://www.unser-waldbronn.de).

### Parteien und Wählervereinigungen

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Parteien/Wählervereinigungen verantwortlich

## CDU Waldbronn



### Christine Neumann-Martin MdL informiert sich zum Thema Einbruchschutz bei Firma Gutzeit in Waldbronn

Christine Neumann-Martin MdL hat auf ihrer diesjährigen **Sommertour zum Thema „Sicherheit“** die Firma Gutzeit GmbH in Waldbronn besucht, um sich über die Möglichkeiten zu informieren, wie sich Bürgerinnen und Bürger selbst besser **vor Einbrüchen zu schützen** können. In den letzten Jahren gab es bei der Anzahl der Wohnungseinbrüche starke Schwankungen. War bis 2014 ein starker Anstieg der Zahlen spürbar, haben seitdem die **Einbrüche** im Bereich des Polizeipräsidiums Karlsruhe um **mehr als die Hälfte abgenommen**. Dies liegt nicht nur an der **guten Polizeiarbeit**, sondern auch an immer **besserer Sicherheitstechnik** und dem Bewusstsein der Bewohner, sich damit zu schützen. Die Gutzeit GmbH ist auf den Vertrieb von Fenstern und Türen spezialisiert und berät daher markenunabhängig. „Nur eine **Absicherung aller Türen und Fenster** im Paket ist zielführend, denn Einbrecher suchen sich immer den **Weg des geringsten Widerstandes**“, meinte **Geschäftsführer Christian Gutzeit** bei der Präsentation verschiedener Sicherheitssysteme. Da sich moderne Fenster heute nicht mehr schnell und lautlos einschlagen lassen, werde häufig versucht, Fenster und Türen mit Schraubenziehern oder Stemmeisen aufzuhebeln. Aus diesem Grund verfügen moderne Fenster und Türen über **mehrfache Verriegelungspunkte**, die auch dagegen einen erhöhten Schutz bieten. „In vielen Fällen **bleibt es dann beim Versuch**, da der Zugang in die Wohnung nicht in kurzer Zeit gelingt“, fügten die Spezialisten der Gutzeit GmbH hinzu. „Auch die Statistiken des Polizeipräsidiums Karlsruhe bestätigen, dass rund **die Hälfte der Versuche** im letzten Jahr **gescheitert** sind“, erklärte dazu **Christine Neumann-Martin MdL**. „Wenn der Einbruch gelingt, bleibt bei vielen Opfern das **Gefühl, in der eigenen Wohnung nicht mehr sicher zu sein**“, ergänzt der Vorsitzende der CDU Waldbronn Roland Bächlein. In einer großen Zahl der Fälle ist der verursachte **Sachschaden bedeutend höher als der Wert der Beute**. Christian Gutzeit machte darauf aufmerksam, dass **viele Einbrüche** gar nicht in den Nachtstunden stattfinden, sondern **am Tag**, wenn die Bewohner nicht zu Hause sind. Deshalb sei es sinnvoll, schon jetzt **für die „dunkle Jahreszeit“ aufzurüsten** - statistisch fallen rund die Hälfte aller Einbrüche auf die Monate zwischen Oktober und Januar.

Text: Hildegard Schottmüller

Freie Wähler Waldbronn



## Freie Wähler Waldbronn

**Die Kommunalwahl 2019 steht vor der Tür** und wir suchen **FREIdenker**, die ihre eigenen Meinungen und Ideen einbringen und bei der Gestaltung von Waldbronn mitwirken wollen!

Wir sind keine Partei, sondern ein Verein oder Bürgerbewegung, in denen man **frei** mitmachen kann.

Was unterscheidet uns von Parteien:

1. Wir haben kein Wahlprogramm, dafür setzen wir uns aber Ziele und entscheiden frei, unabhängig und suchen nach den besten Lösungen;
2. Wir stellen den Menschen und seine Lebensqualität in den Mittelpunkt. Wir denken an alle Generationen, besonders aber an die Zukunft;
3. Wir engagieren uns nur auf kommunaler Ebene, also im Gemeinderat und Kreistag.

**Wir hören auf das, was den Menschen in unserer Gemeinde am Herzen liegt. Wir nehmen ihre Anregungen ernst.**

**Wir freuen uns auf Sie, lernen Sie uns kennen, sprechen Sie uns an. Wir treffen uns montags vor Gemeinderatssitzungen, um kommunalpolitische Themen zu diskutieren.**

**Gehen Sie auf unsere Internetseite:**

[www.fwv-waldbronn.de](http://www.fwv-waldbronn.de)

## Sonstiges

### Polytec geht mit Kindern auf die Reise durch die Welt der elektrischen Antriebe

#### Waldbronner Unternehmen beteiligt sich am Ferienprogramm der Gemeinde // Zwölf Schülerinnen und Schüler erleben die Faszination der Physik

Kaum etwas ist spannender als Physik! Unter diesem Motto beteiligt sich die Polytec GmbH am Ferienprogramm der Gemeinde Waldbronn. Das Unternehmen für optische Messtechnik hat zwölf Mädchen und Jungen im Alter zwischen 10 und 14 Jahren eingeladen, einen Tag lang in die 200 Jahre alte Geschichte der elektrischen Antriebe einzutauchen. Dabei geht es darum, selbst herauszufinden, wie man aus elektrischem Strom ein Magnetfeld aufbauen und Kraft entstehen lassen kann. Als Highlight bauen die Kids ihre eigenen Elektromotoren. Zudem dürfen sie bei einem Firmenrundgang die imposante robotergestützte vollautomatische RoboVib® Teststation live erleben.

„Wir finden es toll, was die Gemeinden den Kindern an Ferienbetreuungs- und letztlich auch Weiterbildungsmaßnahmen bieten“, sagt Katja Henning, Leiterin der Marketing Kommunikation der Polytec GmbH. „Deshalb ist es uns auch wichtig, uns als Waldbronner Unternehmen daran zu beteiligen und für die Schülerinnen und Schüler einen Tag mit viel Spaß zu organisieren, an dessen Ende sie voller Stolz ihr eigenes, selbstgebautes Werkstück in den Händen halten. Erst letzte Woche haben wir mit zwölf Schülerinnen und Schülern vom Ferienspaß Karlsbad richtig tolle Mensch-ärger-dich-nicht-Spiele aus Aluminium gefertigt.“

Seit mehr als 50 Jahren und mit über 400 Mitarbeitern weltweit entwickelt, fertigt und vertreibt die Polytec GmbH optische Messtechnik für Forschung und Industrie. Polytec fühlt sich seiner Heimat verbunden, die gesamte Entwicklung und Fertigung findet am Hauptsitz in Waldbronn statt. Auch engagiert sich Polytec immer wieder insbesondere in der Region für soziale Projekte und Initiativen.

### SRH investiert in Unternehmen und Mitarbeiter

Die SRH blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück: Der Umsatz des Bildungs- und Gesundheitsunternehmens ist auf 968,4 Mio. Euro gestiegen. Durch die Übernahme der Ruland Kliniken hat sich die SRH zu einem der größten Rehabilitationsanbieter in Süddeutschland entwickelt.

Heidelberg, 06. August 2018

Das Heidelberger Bildungs- und Gesundheitsunternehmen SRH ist im Geschäftsjahr 2017 gewachsen. Der Umsatz stieg um 6,6 Prozent auf 968,4 Mio. Euro. Dazu haben organisches Wachstum und Akquisitionen beigetragen. In Baden-Württemberg hat die SRH die Ruland Kliniken übernommen, die nun SRH Gesundheitszentren Nordschwarzwald heißen. Damit zählt die SRH zu den größten Anbietern medizinischer

Rehabilitation in Süddeutschland. Die SRH Berufliche Rehabilitation hat die fit for work GmbH aus Offenburg übernommen und die SRH Fachschulen haben durch die Übernahme einer Berufsfachschule den Markteintritt in Niedersachsen vollzogen. Das geht aus dem SRH Geschäftsbericht 2017 hervor, der heute vorgelegt wurde.

Die Anzahl der Mitarbeiter ist erneut deutlich gestiegen. In der SRH sind 13.277 Menschen beschäftigt, 705 mehr als im Vorjahr. Mit Hilfe zahlreicher Maßnahmen baut das Stiftungsunternehmen seine Attraktivität als Arbeitgeber weiter aus. Hierzu zählen gezielte Angebote für Nachwuchskräfte, Trainees und junge Talente genauso wie ein Ausbau der Weiterbildungsmöglichkeiten.

„Bildung und Gesundheit sind Job-Motoren und interessante Wachstumsmärkte. Deshalb bereiten wir unsere Mitarbeiter bestmöglich auf die Zukunft vor. Denn ihre Förderung trägt wesentlich zum Erfolg der SRH bei. Nur so verbessern wir Lebensqualität und Lebenschancen“, sagte Prof. Dr. Christof Hettich, Vorstandsvorsitzender der SRH.

Alle drei Geschäftsfelder haben ihren Umsatz gesteigert. Einen Zuwachs um 4,3 Prozent auf 673,3 Euro verzeichnen die SRH Kliniken. In den Bildungsunternehmen hat sich der Umsatz um 8,3 Prozent auf 183,6 Mio. Euro verbessert und in den SRH Hochschulen um 29,6 Prozent auf 89,3 Mio. Euro. Die Bilanzsumme hat um 1,2 Prozent auf 1.143,8 Mio. Euro zugenommen. Das Eigenkapital ist auf 693,4 Mio. Euro gestiegen, das entspricht einer Eigenkapitalquote von 60,6 Prozent.

Die SRH hat 82,4 Mio. Euro investiert, insbesondere in Neubauten, Modernisierungen und innovative Angebote. Größere Projekte sind die Sanierung der SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen und der Neubau einer Psychiatrie am SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach.

Der SRH Geschäftsbericht 2017 im Internet:  
[www.srh.de/gb2017](http://www.srh.de/gb2017)

## SommerKinderCollege der DHBW Karlsruhe

### Es sind noch Plätze frei – jetzt anmelden!

Von professioneller, digitaler Soundbearbeitung, Naturphänomenen, dem Herstellen und der Funktion von Mikrochips über das philosophische Hinterfragen der Zauberkraft in uns, den Blick auf das Weltgeschehen mit einer nachgestellten Bundestagsdebatte bis hin zu Workshops in Selbstbehauptung und dem Bau von Flugkörpern versprechen die Tage am SommerKinderCollege jede Menge spannende Diskussionen und einiges an Outdoor-Aktivitäten.

Das Angebot findet in diesem Jahr ganztags statt, d. h. wissbegierige Kinder können eintauchen in die Welt der Wissenschaft und Forschung.

Plätze gibt es noch am 24. und 27. August. Das Sommer-Angebot steht unter dem Motto „Wissen vor und nach 12 Uhr“. Pausensnacks und ein gemeinsames warmes Mittagessen sind im Gesamtpaket enthalten.

Im Fokus des Studienangebotes stehen die Persönlichkeit der jungen Studierenden, ihr bereits vorhandenes Wissen und ihr unstillbarer Wissensdurst. Dabei spielt die Altersheterogenität der Studiengruppe eine wichtige Rolle, wie die jahrelangen positiven Erfahrungen von Kinder- und Jugend-Unis zeigen.

Anmeldung: [c.keller.seminare@web.de](mailto:c.keller.seminare@web.de)

Weitere Informationen: [www.karlsruhe.dhbw.de](http://www.karlsruhe.dhbw.de)

## AVG testet Powerlines-Fahrleitungsmasten aus glasfaserverstärktem Kunststoff

Als erstes deutsches Eisenbahninfrastruktur-Unternehmen setzt die Albtal-Verkehrs-Gesellschaft (AVG) auf Fahrleitungsmaste aus glasfaserverstärktem Kunststoff. Im Rahmen eines Pilotprojekts erprobt die AVG derzeit an einer Wendeschleife in Ettlingen bei Karlsruhe die neuen Masten, die von der Powerlines Group geliefert werden. „Als innovatives Verkehrsunternehmen möchte die AVG auch bei der Bahntechnik eine Vorreiter-Rolle einnehmen und gemeinsam mit der Industrie die weitere Entwicklung dieser Produkte unterstützen“, erklärt AVG-Projektleiter Peter Masino.

Bis September soll der Versuchsaufbau vollständig stehen. Die restlichen dafür noch benötigten GFK-Masten, über die dann die Stromversorgung für den Stadtbahnverkehr an der Wendeschleife läuft, werden in den nächsten Wochen von Powerlines noch ausgeliefert und gesetzt. Im Endzustand werden an den Fahrleitungsmasten verschiedene Auslegerausführungen für den Fahrdraht – durch diesen fließt der Strom zur Bahn – zum Einsatz kommen.

Von den Erkenntnissen des Langzeitversuchs sollen dann auch andere Verkehrsunternehmen profitieren. Bereits seit 2013 testet Powerlines die GFK-Konstruktion bei Wind und Wetter im belgischen Ostende, wo die Masten dem rauen Nordseeklima ausgesetzt sind. Gerade in der salzhaltigen Meeresluft wird deren Materialvorteil deutlich: die Korrosionsbeständigkeit. „Weil die Kunststoffmasten nicht rosten, haben sie eine deutlich längere Lebenszeit als Masten aus Stahl und müssen somit auch weniger häufig ausgetauscht werden, die üblichen Folgekosten für Pflege oder Instandhaltung entfallen“, so Masino.

Die GFK-Masten bieten aber noch weitere Vorteile gegenüber den herkömmlichen Oberleitungspfählen aus Beton oder Stahl: „Die Kunststoffmasten verbessern vor allem die Arbeitssicherheit, denn der Mast selber funktioniert als Isolator und verhindert so eine Spannungsübertragung von der Fahrleitung“, macht Gerhard Ehringer, CEO der Powerlines Group, deutlich. „Dadurch kann bei Seiltragwerken die Anzahl der Isolatoren deutlich reduziert werden bzw. kann man ganz auf sie verzichten und eine Erdung ist zumeist nicht notwendig.“

Außerdem überzeugt der neue Werkstoff mit seinem geringen Gewicht, was den Transport und die Montage vereinfacht und günstiger macht. Rund 800 Kilogramm wiegen die elf Meter langen Masten.

Positiv fällt auch deren Ökobilanz aus: Denn bei ihrer Herstellung wird rund ein Drittel weniger Energie benötigt als bei der Fertigung von Beton- oder Stahlmasten, so dass der Ausstoß von klimaschädlichem Kohlenstoffdioxid (CO<sub>2</sub>) um die gleiche Größenordnung während des Fertigungsprozesses reduziert werden kann.

Aktuell liegt der Anschaffungspreis der Kunststoffmasten zwar noch über den Kosten für Stahl- oder Betonpfähler. Das dürfte sich aber schon bald ändern. „Sobald der Langzeitversuch erfolgreich abgeschlossen ist und die GFK-Masten in die Serienproduktion gehen, wird ihr Stückpreis deutlich sinken“, ist der AVG-Projektleiter überzeugt.



Wassonstnochinteressiert

## Aus dem Verlag

### Sonnenblumen - ein Hingucker im Garten

Wer einen Bauerngarten will, kommt an der Sonnenblume nicht vorbei. Welche Sorten sich am besten eignen, verrät Ihnen Staudengärtnerin Anne Rostek.

Die Sonnenblume ist mit ihren Farben ein „Gute-Laune-Garant“ und für viele einheimische Vögel ein Futterlieferant.

Sonnenblumen - es gibt mehr als nur eine Sorte

- Ring of Fire - ist eine einjährige Sonnenblume, die bis zu 120 cm hoch wird.
- Rote Sonnenblumen gibt es unter den einjährigen in verschiedenen Wuchshöhen.
- Soleil d'Or ist eine mehrjährige Staude. Die Blüten richten sich nach dem Stand der Sonne aus und wandern mit ihr mit!
- „Goldgrünherz“ hat, wie der Name schopn sagt, eine grünliche Mitte und ist eine sehr elegante mehrjährige Staude.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR

